Nb-Magazin - Nr. 253
Mai 2013

Rund um den Nasenbach

Das maibaumaufstellende Monats-Magazin für Albaching und Umgebung

Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 29. Mai - e-mail: nb-verein@albaching.de - Internet: www.nasenbach.de

Ein neuer Maibaum ziert die Dorfmitte

Vier Wochen Maibaumstüberl, drei Festtage und alles ein voller Erfolg

Albaching - Vier Wochen lang haben die Maibaumfreunde Albaching-Utzenbichl den neuen Maibaum hergerichtet, das Maibaumstüberl in Betrieb gehalten und zu guter Letzt noch mit den Rettenbacher Dieben verhandelt. Belohnt wurde die Aktion mit herrlichem Wetter und über 1000 Gästen am 1. Mai.



Der Baum steht und die Landjugend führt vor vielen Zuschauern den traditionellen Bandltanz auf. Das Maibaumfest war wieder einmal ein voller Erfolg. **Foto: Barth**

Bei besten Wetterverhältnissen trafen sich die Maibaumfreunde in Moos schon früh um 8 Uhr, um den Maibaum auszulagern und den Wagen zu dekorieren. Nach dem stärkenden Weißwurstfrühstück gings dann zu Fuß über Thal zum Doktorberg, wo der Wagen des Burschenvereins Rettenbach-Pfaffing schon wartete, um zusammen mit den Albachingern das letzte Stück ins Dorf gemeinsam einzuziehen. Diese hatten im Vorfeld erfolgreich den Baum gestohlen, aber nach ausgehandeltem Fest bei der Rücklieferung des Baumes und freier Verpflegung beim Aufstellen, den Baum schließlich wieder zurückgebracht und darüber hinaus auch bei der finalen Bemalung mitgewirkt.

Landjugend begeisterte mit Bandltanz

Pünktlich um 10:30 Uhr wurde dann mit dem Aufstellen des Baumes begonnen, das die Maibaum Freunde zusammen mit dem Burschenverein ohne Komplikationen in zwei Stunden bewältigt hatten. In der Zwischenzeit packten auch die Damen des Vereins mit an und versorgten die zahlreich erschienenen hungrigen und durstigen Besucher mit Getränken und Leberkässemmeln im Pavillon an der Bachaufweitung. Der Schützenverein, Veranstalter des Festzeltes, kümmerte sich derweil im Zelt und im Pfarrgarten mit Getränken und Speisen um das Wohl der Gäste. Die Burschen und Madln der Albachinger Landjugend bekamen anschließend großen Beifall, als sie in Begleitung der Blaskapelle Albaching-Pemmering, die für die musikalische Gestaltung an diesem Tag sorgte, den traditionellen Bandltanz aufführten.

Aufgrund des sonnigen Wetters waren, spätestens als der Baum dann stand, das Festzelt und der Pfarrgarten gut gefüllt, sodass spontan noch weitere Tische aufgestellt werden mussten, um genügend Platz zu bieten.

Gstanzl und Kesselfleisch

Nach Schätzungen des Schützenvereins zog es an diesem Tag ca. 1000 Besucher aus Albaching und Umgebung zu der Veranstaltung, die man dann schließlich am Abend in der Bar ausklingen ließ.

Anschließend an das Baumaufstellen lud der Schützenverein am 2. Mai zur Abendveranstaltung mit Renate Maier, einer bekannten bayerischen Gstanzlsängerin. Sie begeisterte mit ihrer charmanten und lustigen Art das Publikum, das auch hier wieder zahlreich erschienen war und für ein volles Festzelt sorgte. Zum Abschluss fand am 3. Mai dann noch ein Kesselfleischessen statt, wo man bei einer gemütlichen Maß die Vorkommnisse der letzten Tage Revue passieren ließ.

Die große Teilnahme am Maibaumstüberl im Vorfeld und bei den Festivitäten rund ums Maibaumaufstellen freute die Organisatoren ganz besonders und man möchte sich auf diesem Weg nochmal bei allen Mitwirkenden des Schützenvereins und der Maibaum Freunde, aber auch bei allen anderen Helfern und Unter-

Lesen Sie weiter auf Seite 3

Die Zweite steigt auf
SVA-Fußballer feiern Erfolg *Seite 9*

Djermester bleibt im Amt
Vorstand des FCM bestätigt *Seite 24*

Live aus dem Stüberl
Boulevard mit 16 Leuten *Seite 30*



22 Kinder erhielten im April ihre erste heilige Kommunion.
Foto:gg

Der Nasenbär erzählt



Schau hie - schau her...

Schau hie – schau her a Nasenbär! Es gibt doch tatsächlich Nasenbären. In der Zeitung las ich, dass ein Nasenbär gefunden wurde. In Tannberg (Landkreis Deggendorf), da fragt man sich doch als schon etwas altersschwacher, Nasenbär was heißt da finden?! Osama Bin Laden wurde gefunden, Ötzi wurde gefunden, vielleicht wurde auch Daniela Katzenberger gefunden (wobei die Frage ist wer die überhaupt gesucht hat). Die Schellen-Sau wird gefunden, aber kein Nasenbär - Nasenbären werden nicht gefunden, sie finden:

Schau hie – schau her der Uli Hoeneß!

Was musste denn bei Saubermann, Gutmensch und Obersamariter der Bundesliga Uli Hoeneß gefunden werden? Ein Konto in der Schweiz. Da wird wohl etwas Spott erlaubt sein. Der Obermoralist und ehrbare Kaufmann beim FC Bayern und in seiner Wurstfabrik ein Straftäter. Da wird die gepredigte Moral mal schnell richtig zur drastischen Doppelmoral. Klar, Hoeneß hat schon immer polarisiert. Er deckte schon mal schnell den ein oder anderen Missstand auf, dazu benutze er immer direkte Worte, was oft eher arrogant als konstruktiv gewirkt hat. Arroganz hin oder her, als äußerst moralischen Mensch hatten Uli wohl einige eingestuft. Das wars dann wohl mit der Moral, da nutzt auch eine Selbstanzeige nichts. Gar nichts! Apropos Moral:

Schau hie – schau her der Mario Götze!

Was für ein schwindliger Fußballer, da gilt es keinerlei Worte darüber zu verlieren. Aber der Gipfel der Unmoral ist der Zeitpunkt, an welchem der Wechsel zu oben genannten Verein bekannt wurde. Hoeneß aus der Schusslinie der Presse nehmen, Rivale Dortmund vor ihrem Halbfinale schwächen und die Motivation der eigenen Spieler anheizen. Da hat wohl ein Journalist gut recherchiert. HaHa!

Aber es gibt – Gott sei dank – auch Tage an denen man sich auf das einfache, ehrliche, ursprüngliche und traditionelle besinnen kann:

Schau hie – schau her der Maibaum!

Tolle Abende im Maibaumstüberl, mit einer durchwegs lustigen und gemütlichen Stimmung. Das Maibaum aufstellen am 1. Mai, auch Dank des Wetters eine super Sache. Da kann sich doch trotz Nasenbären, Uli und Mario ein schönes Gefühl einstellen.

Danke Maibaum – Freunde Albaching – Utzenbichl e.V.! ***(pf)***

Impressum:

Stand: 05/2013

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. *(kurz: „Nb-Verein“)*

Vorstandschaft: 1. Vorstand: Gerty Trautbeck; 2. Vorstand: Gitti Tröstl; Kassier: Günter Ganslmeier; Schriftführer: Franz Konrad; Beisitzer: Stefan Fleidl, René Pfeifer, Christian Rinner, Ralf Wagner

Redaktion (re): Christian Fleidl (cf), Günter Ganslmeier (gg), Franz Konrad (fk), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr), Johannes Wimmer (jo)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Markus Bauer (mb), Annemarie Binsteiner, Stefan Fleidl (sf), Wast Friesinger jun. (wfj), Rosi Fürst (für), Rita Ganslmeier, Boysi Gugg, Brigitte Haider (bh), Cilly Kromer (ck), Elisabeth Lohmair (el), Helmut Maier (hm), Fritz Müller (fm), Resi Müller, Daniel Neumann (dn), Rita Neumann (neu), Klaus Oberpichler (ko), René Pfeifer (pf), Bärbel Pfitzmaier (bp), Magdalena Pfitzmaier (mp), Peter Schmedding (ps), August Seidinger jun. (as), Alfred Trautbeck, Gerty Trautbeck (cw), Gitti Tröstl (gt), Ulli Vital (uv), Ralf Wagner (rw)

Freie Mitarbeit: Peter Bachmaier (pb), Georg Barth, Martin Blank, Marianne Brader, Josef Ebersberger (je), Alexander Gaier (ga), Johanna Ganslmeier (jg), Regina Ganslmeier (reg), Günter Haller (gh), Tobias Langer (tl), Franz Manzinger (fxm), Thomas Meixner (tm), Franz Merkle (mer), Andreas Moser (mo), Sieglinde Ober (so), Michael Obermaier, Michael Posselt (pm), Anni Pscheidt, Lorenz Richterstetter (ri), Elisabeth Sanftl, Bernhard Schmid (bs), Michael Schubert (mis), Thomas Stark (th), Veronika Strasser (vs), Sabine Tröstl, Simone Tröstl, Jessica Vital-Robarge (jvr), Martin Vital (vm), Tobias Wagner (tw), Anton Wimmer (aw), Verena Wimmer (vw)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme u. -bearbeitung, Kassenführung, Technik:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: ganslmeier@mnc-tec.de

Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:
Gerty Trautbeck, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching, Tel. 08076 / 88 68 98

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching *(im Feuerwehrhaus)*
Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 84 40
e-Mail: nb-verein@albaching.de
Bankverbindung: Raiffeisenbank RSA eG, BLZ 701 695 24, Kto.Nr. 124 206

Auflage: 900 Exemplare
Druck: Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nb-Magazin erscheint jeden ersten Dienstag im Monat (außer August); *siehe Nb-Terminkalender*

Verbreitungsgebiet: Albaching, Rechtmehring, Maitenbeth, Freimehring, St. Christoph, Schleefeld, Ebrach und Forsting.
(Das Nb-Magazin ist in den Geschäften und Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitgewirkt haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt.

Vervielfältigung und Reproduktion nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion und/oder der Nb-Vorstandschaft.

Fortsetzung von Seite 1

stützern recht herzlich bedanken, die dazu beigetragen haben, dass das Maibaumaufstellen nach dem Festjahr 2008 auch 2013 wieder ein großer Erfolg war. Ein besonderer Dank geht auch an die Familie Demmel aus Moos, die auch dieses Jahr wieder ihre Halle für die Lagerung des Baums und als Standort für das Maibaumstüberl zur Verfügung gestellt haben.
Fotos vom Maibaumfest finden Sie unter www.albaching.de.

Regina Wierer



Der Maibaum auf dem Weg ins Dorf (oben). Ein besonderer Schnappschuss gelang dem Fotografen Georg Barth (unten).





Kundenberater Reinhold Schwarzenbeck, Claudia und Anton Mayer mit Ihren Kindern Stefan und Andreas , und Vorstand Johann Posch bei der Gewinnübergabe. Foto: RSA-Bank

RSA überrascht mit 5.000 Euro

Albaching - Groß war die Freude bei der Familie Anton und Claudia Mayer, als sie die erfreuliche Nachricht erreichte, dass sie im Raiffeisen-Gewinnsparen 5.000 Euro gewonnen haben. Mit einem Blumenstrauß beglückwünschten Vorstand Johann Posch und Kundenberater Reinhold Schwarzenbeck der Familie und überreichten die in einem Bilderrahmen verpackten zehn 500 Euro Scheine. Familie Mayer aus Albaching ist seit Jahren Gewinnsparer bei der RSA-Bank. Von monatlich fünf Euro für das Los werden vier Euro gespart und ein Euro ist der Loseinsatz, der diesen Gewinn ermöglichte.
Der Gewinn wird wahrscheinlich für ein neues Auto verwendet. Aber da sie gute Kontakte nach Guarabira in Brasilien haben, wollen sie einen Teil des Gewinns spenden, um armen Familien und Kindern ein besseres Leben zu ermöglichen. ***RSA***

Aus dem Chronik-Archiv von Anton Mayer sen.:

Die Gemeinde Utzenbichl im Jahr 1912: 46 Hausnummern

Haus-Nr. / Name:	Stand / Wohnort:	Hausname:
1 Fischer Marie	Bauerswitwe in Zell	Gill
2 Maier Josef	Bauer in Zell	Haberl
3 Buchner Ludwig	Bauer in Zell	Lenz
4 Wimmer Johanna	Bauerswitwe in Zell	Wimmer
5 Holzmann Georg	Bauer in Oed	Schuster
6 Bichlmeier Ignaz	Bauer in Oed	Scherer
7 Haselberger Josef	Gütler in Oed	Wieser
8 Hundseder Nikolaus	Gütler in Oed	Weber
9 Loidl Josef	Gütler in Stockerman	Stockerman
10 Heinrich Stephan	Bauer in Birka	Birkmeier
10 ½ Sanftl Xaver	Gütler/Zimmermann in Birka	Sanftl
11 Spagl Josef	Bauer in Baumgarten	Grundl
12 Wieser Florian (Bürgermeister)	Bauer in Haraß	Haraßer
14 Kainz Josef	Bauer in Fuchsthal	Kainz
15 Daumoser Chriakus	Bauer in Fuchsthal	Schloifer
16 Bachmaier Clement	Bauer in Fuchsthal	Feichtl
18 Daumoser Johann	Bauer in Leiten	Leitner
19 Demmel Georg	Bauer in Moos	Moosbauer
20 Ostermaier Engelbert	Bauer in Thal	Deuschl
21 Seidinger Augustin	Bauer in Thal	Donbeck
22 Viehhauser Bonifaz	Bauer in Thal	Maier
23 Birkmaier Franziska	Bauerswitwe in Bergmaier	Bergmaier
24 Zeiler Georg	Güterhändler in Reithmair	Reithmair
25 Barth Johann	Bauer in Grasweg	Grasweger
26 Gaßner Katharina	Bauerswitwe in Kottersberg	Schmid
27 Otter Benno	Bauer in Scharfeneck	Schärfl
28 Deuschl Max	Bauer in Kurzstett	Kurzstetter
29 Spagl Josef	Gütler in Aigen	Baumgartner
30 Merwald Ursula	Gütlerswitwe in Aigen	Heimel
32 Radlmann Theresia	Gütlerswitwe in Aigen	Schneider
33 Strobl Alois	Gütler in Aigen	Bauernschneider
35 Friesinger Katharina	Gütlerswitwe in Aigen	Feichtl
36 Spagl Andreas	Gütler in Aigen	Zimmermeister
37 Greißl Georg	Gütler in Aigen	Preuß
38 Sperr Georg	Gütler in Aigen	Edlmann
39 Kohwagner Johann	Bauer in Utzenbichl	Noderer
40 Graßer Sebastian	Bauer in Utzenbichl	Dunser
41 Friesinger Ludwig	Bauer in Utzenbichl	Weber
42 Leitmanstetter Franz	Gütler in Utzenbichl	Branz
43 Obermüller Anton	Bauer in Utzenbichl	Ott
44 Ettmüller Josef	Gütler in Gröben	Lechner
45 Lohmaier Anna	Gütlerswitwe in Gröben	Steffl
46 Schreier Johann	Bauer in Gröben	Heinrich

(jo)

Vom Erzeuger - zum Verbraucher
Geflügel Eier Honig
Friesinger Sebastian
Schacha 3, 83544 Albaching
Telefon: 08076 8282 oder 228

Meldungen aus dem Gemeinderat

Friedhofserweiterung

Dem Gemeinderat wurde der aktuelle Entwurf dargelegt. Nach Rücksprache mit dem Denkmalschutzamt, musste man sich auf neue Vorgaben einstellen. Das geplante Abtragen der Friedhofsmauer wird nicht möglich sein, da die Mauer, sowie die Kirche selbst unter Denkmalschutz stehen.
Auch wird der geplante Dorfplatz vor dem Gemeindehaus in die Planungen zur Friedhofserweiterung einbezogen. Die Gemeinde beschloss, die weiteren Planungen in Absprache mit dem Arbeitskreis Dorferneuerung und der Kirchenverwaltung erfolgen sollen.

Photovoltaik auf dem Gemeindehaus

Der Gemeinderat ließ sich von Elektro Wieser ein Angebot erstellen zur Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des neuen Gemeindehauses. Es müssen noch steuerrechtliche Dinge, wie Umsatzsteuerrückerstattung geklärt werden, da diese ausschlaggebend für die Wirtschaftlichkeit der Installation ist. Das Bürgersolarkraftwerk hat ebenfalls Interesse angemeldet, eine PV Installation durchführen zu wollen. Nach Klärung mit einem Steuerberater, sollen die Möglichkeiten nochmals diskutiert werden.

Kindergartenräume

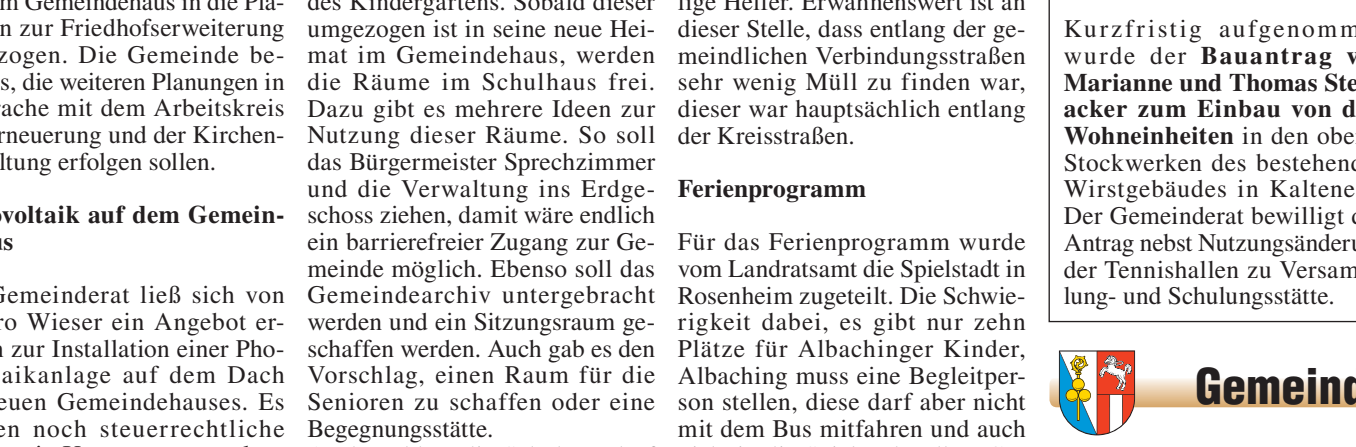
Viel Diskussion gab es um die zukünftige Nutzung der Räume des Kindergartens. Sobald dieser umgezogen ist in seine neue Heimat im Gemeindehaus, werden die Räume im Schulhaus frei. Dazu gibt es mehrere Ideen zur Nutzung dieser Räume. So soll das Bürgermeister Sprechzimmer und die Verwaltung ins Erdgeschoss ziehen, damit wäre endlich ein barrierefreier Zugang zur Gemeinde möglich. Ebenso soll das Gemeindearchiv untergebracht werden und ein Sitzungsraum geschaffen werden. Auch gab es den Vorschlag, einen Raum für die Senioren zu schaffen oder eine Begegnungsstätte.
Auch meldete die Schule Bedarf an einem weiteren Klassenzimmer an, hierzu sollen von Rektorin Obermaier weitere Informationen eingeholt werden.
Entscheidungen wurde noch keine gefällt, auch mit Blick auf die möglicherweise entstehenden Kosten. Das Thema wird wohl noch öfter diskutiert werden müssen.

Aktion „Saubere Landschaft"

Bei der Aktion „Saubere Landschaft" beteiligten sich 45 freiwillige Helfer. Erwähnenswert ist an dieser Stelle, dass entlang der gemeindlichen Verbindungsstraßen sehr wenig Müll zu finden war, dieser war hauptsächlich entlang der Kreisstraßen.

Ferienprogramm

Für das Ferienprogramm wurde vom Landratsamt die Spielstadt in Rosenheim zugeteilt. Die Schwierigkeit dabei, es gibt nur zehn Plätze für Albachinger Kinder, Albaching muss eine Begleitperson stellen, diese darf aber nicht mit dem Bus mitfahren und auch nicht in die Spielstadt selbst. Gesucht wird also ein Freiwilliger, der mit dem privaten Auto nach Rosenheim fährt, die Kinder vom Bus bis zum Eingang der Spielstadt begleitet und abends zurück zum Bus. Der Gemeinderat versucht hier eine vernünftige Lösung zu finden. Freiwillige dürfen sich allerdings gerne melden.



Bauanträge

Kurzfristig aufgenommen wurde der **Bauantrag von Marianne und Thomas Steinacker zum Einbau von drei Wohneinheiten** in den oberen Stockwerken des bestehenden Wirstgebäudes in Kalteneck. Der Gemeinderat bewilligt den Antrag nebst Nutzungsänderung der Tennishallen zu Versammlung- und Schulungsstätte.

Gemeinde

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 14. Mai um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus statt.





BS Brigitte Schmidbauer BERUFSKLEIDUNG
Fuchsthal 4 • 83544 Albaching

Berufskleidung
von A bis Z:

- T-Shirt
- Polo Shirt
- Sweat Shirt
- Winterjacken
- Arbeitshosen
- Arbeits- u. Sicherheitsschuhe

auch mit Stickerei oder Druck

Fordern Sie unser Prospekt an oder rufen Sie uns an:

0170 - 410 48 58

Telefon: 08076 - 885 79 81
Fax: 08076 - 885 79 82
E-Mail: brigitte-schmidbauer@t-online.de

NB-Magazin International

Baustandsbericht Gemeindehaus

Kindergarten soll im August umziehen können - Außenarbeiten begonnen

Albaching (gm) - Die Arbeiten am neuen Gemeindehaus schreiten voran. Die im März begonnenen Arbeiten wurden fortgesetzt, so sind Elektriker und Zimmerer beinahe fertig, ein paar Nachbesserungen am Dachstuhl, der Galerie und am Aufzugschacht sind noch nötig. Trocken- und Akustikbauer stellen ihre Arbeiten fertig und die Maler haben mit Innen- und Außenanstrich begonnen. Im Moment werden die sanitären Räume und die Flure gefließt. Die Telefon- und Internetanbindung ist erfolgt und die Wasser-Wasser-Wärmepumpe verrichtet ihren Dienst. Als nächstes steht die Vergabe der weiteren Gewerke an. Die Außenanlagen und Parkettarbeiten folgen mit den nächsten Gemeinderatssitzungen, ebenso wie die Balkonabdeckung, die Telefonanlage und die WC-Trennwände. Im Anschluss geht es dann um die Ausstattung der Küchen und die Inneneinrichtung. Nach aktueller Planung soll der Kindergarten bereits im August in seine neuen Räumlichkeiten ziehen können. Bis dahin sind noch einige Restarbeiten zu erledigen, weitere Infos gibt es in der nächsten Ausgabe des Nasenbach-Magazins.



Die Verputzer bei der Arbeit, die Nordseite ist bereits fertig verputzt, die Arbeiten an der Westseite haben im oberen Stockwerk begonnen. Foto: Konrad



Wiese statt Wanderweg: Die Abzweigung von Großbrunn zum Jägerkreuz besteht nicht mehr. Foto: Maier

Der Wanderweg ist weg

Abzweigung zum Jägerkreuz aufgelöst

Albaching (hm) - Nun ist ein weiterer Wanderweg dem Flurneuordnungsverfahren zum Opfer gefallen. Jetzt hat es den beliebten Wanderweg von Großbrunn zum Jägerkreuz „erwischt“ (vgl. Albachinger Wanderführer Seite 20/21).

Erstaunt blieben Wanderer dieser Tage stehen und suchten vergeblich die Abzweigung an der Straße vom Gewerbegebiet Oberdieberg (Waldweihnachtgebiet) nach Großbrunn zum Jägerkreuz. Stattdessen sahen sie eine bereits angesäte Wiesenfläche.

Um zum Jägerkreuz zu gelangen, müssen vom Wanderer nun nicht unwesentliche Umwege in Kauf genommen werden.

Dies ist nun schon die zweite Auflösung eines beliebten Wanderweges. Bereits im letzten Jahr ging es dem Waldweg ab der Pestsäule (s. Albachinger Wanderführer Seite 5) an den „Kragen“. Hier hat man ebenfalls einen viel benutzten Wanderweg wegradiert und an dessen Stelle eine aufwändige und schwer nachvollziehbare „Umleitung“ geplant und die Umgestaltung zum Teil auch schon in Angriff genommen. Allerdings läuft hier noch ein Widerspruchsverfahren von Seiten der Gemeinde, deren Erfolgsaussichten wohl aber eher als gering anzusehen sind.

Korrektur

Im Nb-Magazin Nr. 252, April 2013, stand auf der Seite 7 unter der Rubrik „Zahlen und Fakten - Statistiken aus der Bürgerversammlung der Gemeinde Albaching” leider ein Fehler.

Es wurde der Kostenanteil der Gemeinde Albaching an der Kläranlage Rechtmehring 2012 mit 35.832,03 Euro angegeben.

Korrekt hätte es aber heißen müssen: Kostenanteil der Gemeinde Albaching am **Gemeindesolarkraftwerk** der Kläranlage Rechtmehring/Albaching 2012: 35.832,03 Euro.

Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen. **(jo)**

Jagdpachtschilling

Jagdgenossenschaft Utzenbichl:
Der Jagdpachtschilling der Jagdgenossenschaft Utzenbichl wird vom 2. Mai bis 14. Juni bei der Raiffeisenbank Albaching ausbezahlt.

Jagdgenossenschaft Albaching:
Der Jagdpachtschilling der Jagdgenossenschaft Albaching wird im Monat Mai bei der Raiffeisenbank Albaching ausbezahlt.

SAS Veranstaltungstechnik
professionelle Ton-, Licht- & Videotechnik
Disco - Bandsupport - DJ Service
Eventorganisation - uvm.
Telefon: +49 (0) 8076 888616
www.SAS-Veranstaltungstechnik.de

Studio Barbara Komorek
Kreuzstr. 12 • 83544 Albaching • Tel: 08076-886090 • Fax: -886091
Medizinische Fußpflege - Beauty & Wellness
• Fachfußpflege
- Med. Fußpflege
- Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
• Kosmetische Gesichtsbehandlung
- auch Spezialbehandlungen
• Wellnessmassagen
Mobile Fußpflege - Ich komme gerne zu Ihnen ins Haus

Zweite verreiste in zehn Tagen viermal

SVA II mit vier Auswärtsspielen am Stück - Sieg in Ostermünchen - Dreimal Remis gespielt



Blickt trotz anstrengender „englischer Wochen“ dem Aufstieg in die B-Klasse entgegen: SVA-Zweite-Betreuer Christian Fleidl (mit Sohn Lukas). Foto: Ganslmeier

Albaching (cf) - Auch nach 20 Spieltagen kassierte die Zweite Mannschaft des SV Albaching nur eine Saisonniederlage. In den letzten fünf Spielen hatte die Mannschaft von Kapitän Manuel Krebs nur ein Heimspiel gegen den SV Schechen II (3:0), dafür aber vier Auswärtsspiele in Folge zu bestreiten. In diesen blieb man zwar ungeschlagen, konnte allerdings auch nur eine Begegnung gewinnen.

Lange Zeit hart tat sich der SVA II beim Aufeinandertreffen mit dem SV Schechen II. Die Gäste zeigten sich kampfstark und hatten beim Stand von 0:0 einen Pfostentreffer.
Wasti Friesinger zielte besser und brachte sein Team in der ersten Halbzeit in Führung. Diese baute nach der Pause, in der Schechen deutlich weniger zeigte und der SVA II alles im Griff hatte, durch Andi Hinterberger mit einem Kopfballtreffer und einem satten Schuss zum 3:0-Endstand aus.

Anfangsphase total verschlafen

Nun begann der Marathon mit vier Spielen in zehn Tagen und die alle auswärts. Beim SV Tattenhausen III, dessen B-Klassen-Zweite spielfrei war, verschliefen die Albachinger die Anfangsphase total und lagen folgerichtig mit 0:1 im Rückstand. Nur langsam steigerten sich die Kicker vom Nasenbach. Vor der Pause hätte Andi Hinterberger, als er freistehend vor dem Keeper scheiterte, den Ausgleich markieren müssen. In der zweiten Hälfte spielten Libero Trautbeck und Co. nur noch auf das Tattenhauser Tor. Der Gastgeber konterte und erhöhte in der 68. Minute auf 2:0.

Daumoser mit ersten Treffer bei Senioren

Der SVA zeigte eine tolle Moral und gab nicht auf. Gabriel Daumoser gelang in der 81. Minute sein erster Treffer bei den Senioren nach einer Ecke und Jakob Steinbichler netzte mit einem Seitfallzieher in der 86. Minute zum vielumjubelten Ausgleich ein. Es blieb bei der alles in allem gerechten Punkteteilung.
Die nächste Auswärtsfahrt führte den Spitzenreiter SV Albaching II zum ärgsten Verfolger nach Ostermünchen. Auf deren Trainingsplatz schlug der Ball bereits nach 92 Sekunden im Gehäuse der Gastgeber ein. Daniel Neumann flankte, der Keeper vom SVO III konnte den Ball nicht festhalten und Stürmer Tom Hinterberger drückte den Ball über die Linie. Ein toller Auftakt! Das Spiel selber blieb vieles schuldig. Viele Zweikämpfe und lange Bälle dominierten das Match. Der SVA II verteidigte das ganze Spiel sehr gut und ließ Ostermünchen III zu keinen klaren Chancen kommen. Selber hätte man mit Kontermöglichkeiten die Führung ausbauen können, was für alle Beteiligten nervenschonender gewesen wäre. Torwart Heinz Schmeiser und seine Vorderleute brachten das „zu Null” nach Hause, und die Freude nach dem wichtigen Sieg beim Verfolger Ostermünchen war groß.

Sack wurde zweimal nicht zugemacht

Die Auswärtsspiele beim Fünften Höhenrain II und in Nicklheim kann man zusammenfassen, da die Spiele fast den gleichen Spielverlauf hatten. Der Unterschied dabei war, dass in Höhenrain das Spiel des SVA besser war.
In Höhenrain traf Tom Hinterberger in der 8. Minute sehr sicher vom Elfmeterpunkt nach Foul an Jakob Steinbichler. Der SVA hatte dort auch alles im Griff, vergaß nur mit dem zweiten Treffer den Deckel auf dieses Spiel zu setzen. Hans Ramsl, Bernhard Mayer, Tom Hinterberger, Jakob Steinbichler hatten riesige Chancen zum 2:0. Diese wurden alle vergeben und so kam es, wie es im Fußball oft ist: Höhenrain, das nie aufgab, kam nach einer Standardsituation in der 81. Minute zum 1:1, was auch der Endstand war.
Beim FC Nicklheim 2 traf „Aushelfer” Matthias Bareuther in der ersten Halbzeit zum 1:0-Halbzeitstand. In der 47. Minute kassierte der SVA nach einer Standardsituation unnötig den Ausgleich, rannte dann fast 45 Minuten an, der Siegtreffer gegen elf verteidigende Nicklheimer fiel nicht mehr.

SVA-Fußball: Die nächsten Spiele

Erste Fußball-Mannschaft:

Donnerstag, 9. Mai	14.00 Uhr	SC Rechtmehring - SVA
Samstag, 18. Mai	15.00 Uhr	SVA - TSV Haag
Sonntag, 26. Mai	15.00 Uhr	TV Feldkirchen - SVA

Zweite Fußball-Mannschaft:

Donnerstag, 9. Mai	16.00 Uhr	SC Rechtmehring 2 - SVA 2
Samstag, 18. Mai	13.00 Uhr	SVA 2 - TSV Haag 2
Sonntag, 26. Mai	13.00 Uhr	SV Forsting 2 - SVA 2

KFZ-Mechanikermeister
KFZ-Elektrikermeister
Bosch-Systemtechniker
Manfred Rugge
Kfz-Reparaturen aller Art
VERTRAGSPARTNER GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH
Hauptuntersuchungen: jeden Mittwoch, 17 Uhr
Nasenbachstr. 10 • 83562 Freimehring • Tel: 080 76 / 8662

www.achatz-landschaftsbau.de
Gartengestaltung
Christoph ACHATZ
Bergstraße 3
83562 Rechtmehring/Freimehring
Telefon 08076 / 8892-34
Fax 08076 / 8892-35
Mobil 0177-6682992
Pflaster- und Granitarbeiten, Natursteinmauern, Rasenbau, Pflanz- und Pflegearbeiten, Teich- und Zaunbau

SVA weiter auf dem vierten Tabellenplatz

Allerdings nur ein Sieg aus den letzten fünf Spielen - Sieben Gegentreffer in Ostermünchen

Albaching (cf) - Der Abstand ist zwar nicht mehr groß, noch aber liegt der SVA nach 22 absolvierten Spielen auf dem vierten Tabellenplatz. Nach der 0:1-Niederlage in Emmering trennte man sich von Schechen mit 2:2, gewann anschließend in Tattenhausen mit 1:0. Beim SV Ostermünchen II (4:7) fielen gleich elf Treffer, und in Höhenrain (1:1) erzielte Patrick Kainz seinen ersten Pflichtspieltreffer für den SVA.

Leider kann die Erste Fußballmannschaft des SVA im Vergleich zur Vorrunde aufgrund von Verletzungen, privaten oder beruflichen Gründen nicht aus den Vollen schöpfen.

Viele Umstellungen zuletzt nötig

So fehlt zum Beispiel Thomas Lindner wegen einer Knieverletzung die gesamte Rückrunde, Patrick Kainz kann auch erst wieder seit kurzem ins Geschehen eingreifen. „Allrounder" Christian Hinterberger fiel die letzten vier Spiele auch aus und Gerhard Mittermaier ebenso. Sicher auch ein Grund, dass die letzten Ergebnisse und gezeigten Leistungen nicht den Wünschen von Trainer Günther Greißl entsprechen.

Gegen kampfstarke Schechener begann der SVA stark und ein schöner Angriff über die linke Seite verwertete Christian Bareuther mit einem platzierten Flachschuss zum 1:0. Das Pendel fiel nach einer halben Stunde immer mehr in Richtung Schechen und in der zweiten Hälfte lagen die Gäste auf einmal mit 2:1 in Front. Gabriel Daumoser, der in der 46. Minute eingewechselt wurde, feierte seine Premiere in der Ersten. In der Schlussphase bekam der SVA einen Elfmeter zugesprochen, den Matthias Bareuther zum 2:2-Endstand verwandeln konnte.

Sehr gutes Pressing spielte Albaching in der ersten halben Stunde beim Auswärtsspiel in Tattenhausen. Der Gastgeber kam nicht aus der eigenen Hälfte, Bareuther und Co. dafür zu guten Chancen. Eine davon nutzte Matthias zum 1:0 in der 9. Minute. Dabei verletzte er sich und konnte nur noch sehr beschränkt am Spielgeschehen teilnehmen. Unverständlicherweise baute der SVA mit zunehmender Spielzeit ab und kontrollierte das Match nach und nach weniger.

Andi Heinz sicherte den Sieg

In der Schlussphase musste der frisch gebackene Vater Andi Heinz den 1:0-Auswärtssieg für den SVA festhalten. Bei einigen brenzligen Situationen war er zur Stelle.

Weit weg vom „zu Null" war die Greißl-Elf bei der 4:7-Niederlage in Ostermünchen. Gegen die Bezirksliga-Reserve standen sich die SVA-Kicker laut eigener Aussagen selber im Weg und verschusselten sechs Gegentreffer selber. Der SVA hielt bis zum 5:4 das Match offen, zweimal trafen je Christian



Engagiert für die SVA-Erste unterwegs: Mittelfeldakteur Patrick Kainz (links) und Abwehrspieler Daniel Neumann (rechts).
Foto: Ganslmeier

und Matthias Bareuther, In der Schussphase entschied Ostermünchen mit zwei weiteren Treffern das Spiel, und der SVA vermieste sich mit diesem Spiel die Gegentor-Statistik.

Nur wenige Tage später musste der SVA zum SC Höhenrain reisen. Die erste Halbzeit war zum vergessen, Höhenrain führte nach einem Weitschuss-Tor mit 1:0. Auf dem engen, harten Platz waren Spielkombinationen mangelware, lange Bälle auf beiden Seiten beherrschten den Kick. Günther Mittermaier, der seit 9. April glücklich verheiratet ist und seine Teamkollegen steigerten sich in der zweiten Hälfte und Patrick Kainz gelang der Ausgleichstreffer. Letzendlich trennte der SVA sich leistungsgerecht mit 1:1 von Höhenrain und will in den ausstehenden vier Begegenungen gegen Bad Aibling II, Rechtmehring, Haag und in Feldkirchen das Bestmöglichste herausholen. Albaching kann bei jedem Spiel befreit aufspielen, weil es für Grabl und Co. um die Plätze Drei bis Sechs geht.

ACHTUNG: *Das Spiel gegen Bad Aibling II (5. Mai) wurde von diesen aufgrund Spielermangels kurzfristig abgesagt und fiel somit mit X:0 und drei Punkten zu Gunsten des SVA aus.* (jo)

Torschützen

SVA-Erste: Saison 12/13

28 Tore:	Matthias Bareuther
15 Tore:	Christian Bareuther
4 Tore:	Thomas Lindner
3 Tore:	Andreas Binsteiner
2 Tore:	Andreas Birkmaier
	Christian Katterloher
1 Tor:	Christian Hinterberger
	Patrick Kainz
	Michael Zwerger

Tabelle A-Klasse 3

Erste Mannschaft 12/13

1.	TSV Haag	23 68:28	58
2.	TSV Emmering	23 62:23	58
3.	TuS Bad Aibling II	23 45:45	40
4.	**SV Albaching**	**23 57:43**	**39**
5.	TV Feldkirchen	23 51:31	38
6.	TSV 1932 Aßling	23 53:53	36
7.	SV Ostermünchen II	23 50:47	29
8.	SC Höhenrain	23 41:43	25
9.	SV Schechen	23 39:61	23
10.	SV DJK Oberndorf II	22 29:52	22
11.	SV Tattenhausen	23 30:44	21
12.	SC Rechtmehring	23 29:48	21
13.	TSV Hohenthann	22 32:45	19
14.	TSV Soyen	23 30:53	19

SCHREINEREI GANSLMEIER GmbH
Oberdieberg 10
83544 Albaching
Tel.: 080 76 / 885 99-0
Fax: 080 76 / 885 99-10
www.ganslmeier.de
schreinerei@ganslmeier.de



Autorisierter Fachhändler ...die Holzprofis
Holz Schiller
RAPPOLDER FENSTER & TÜREN
Siebenhart 2, 83558 Maitenbeth
Telefon 08076-546, Fax 08076-7124
E-mail: info@rappolder-fenster-tueren.de
www.rappolder-fenster-tueren.de

- TREPPEN U. GELÄNDER
- BALKONE (Holz u. Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz u. Holzalu)
- ZÄUNE (Holz u. Kunststoff)
- PARKETTBÖDEN
- HAUS- U. INNENTÜREN
- GARAGENTORE
- NEUBAU UND RENOVIERUNG
- KUNDENDIENST
- BERATUNG U. VERKAUF

Wählen Sie selbst, wie Sie vorankommen wollen. Mit Deka-BasisAnlage.

Für jeden Anleger die passende Lösung.

Capital
Fonds-Kompass 2013 Heft 03
Top-Fondsgesellschaft
★★★★★
Höchstnote für
Deka
im Test: 100 Anbieter gültig bis: 02/14

Jetzt in Ihrer

Kreis- und Stadtsparkasse Wasserburg am Inn

Deka Investmentfonds



Deka Investment GmbH

Finanzgruppe

Die wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte und Berichte erhalten Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder Landesbank. Oder von der DekaBank, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de

Kaum Jubel beim Aufsteiger vom Nasenbach

Zweite Mannschaft siegt mit 5:1 gegen Vagen II, kann sich aber nicht so recht freuen

Albaching (fk) – Kein richtiger Jubel wollte nach dem klaren 5:1-Sieg der Zweiten Mannschaft gegen den SV Vagen II aufkommen. Die Mannschaft hatte sich durch diesen Sieg zwar den Aufstieg gesichert und die Mannschaft geschlagen, gegen die man in der Vorrunde die einzige Saisonniederlage hinnehmen musste.
Doch wie in den letzten Spielen tat sich die Elf um Kapitän Alfred Trautbeck lange Zeit schwer. Die Abwehr stand zwar sicher wie gewohnt, die etatmäßigen Angreifer treffen aber derzeit das Tor zu selten.

Kalte Dusche zum Start

Besonders in der ersten Viertelstunde kam der Tabellenführer vom Nasenbach wie in den letzten Partien nicht gut ins Spiel. Die Gäste kamen schon in den ersten sechs Minuten zwei Mal gefährlich vor das Albachinger Gehäuse. Im dritten Versuch konnte ein Vagener Stürmer schließlich einen hohen Steilpass aus der eigenen Hälfte verwerten und zur Gästeführung einschieben.
In der Folgezeit verbuchten die Platzherren zwar einige gute Szenen, es gelang jedoch kein Treffer. So konnte man eine schöne Hereingabe von Jakob Steinbichler nicht verwerten, und Christian Hinterberger köpfte nach einem Freistoß knapp neben das Tor. Die größte Albachinger Chance vergab Thomas Hinterberger, als er eine Verwirrung im Gästestrafraum jedoch nicht nutzen konnte.
Am gefährlichsten war noch der Schuss von Wasti Friesinger, der eine Steinbichler-Vorlage von der linken Strafraumecke knapp übers Tor setzte. Die Gäste blieben mit ihrer ruhigen, aber sehr klaren Spielweise trotzdem stets gefährlich.
In der zweiten Halbzeit sah man dann ein völlig anderes Spiel, was hauptsächlich an den eingewechselten Patrick Kainz und Matthias Bareuther lag. Besonders Kainz sorgte mit Spiel- und Lauffreude für viele gute Szenen und besorgte schon in der 46. Minute den Ausgleich per Direktabnahme einer halbhohen Flanke von Christian Hinterberger.
Fünf Minuten später schoss Kainz nach schöner Einzelleistung an den Pfosten, den Abpraller verwertete Matthias Bareuther. Weitere zwei Minuten später macht Kainz es wieder selber und schob souverän zum 3:1 ein.



Heute Kapitän in der SVA-Zweiten: Alfred Trautbeck.
Foto: Gansimeier

Bis zur 60. Minute hatten die Hausherren die Chancen fast im Minutentakt, die Gäste kamen kaum mehr über die Mittellinie. Tore fielen jedoch erst wieder in der Schlussphase durch Andreas Hinterberger, der in der 78. und 85. Minute jeweils die Hereingaben von Matthias Bareuther verwandelte. Zwischendurch scheiterte Matthias Bareuther noch nach einem schönen Steilpass des eingewechselten Dominic Janda.
Als Fazit bleibt, dass der Aufstieg zwar ein toller Erfolg von Spielern und Betreuern der Zweiten Mannschaft ist. Irgendwie hat man aber das Gefühl, dass dem Tabellenführer derzeit die eigenen Ansprüche etwas im Weg stehen. Ohne Verstärkung aus der Ersten Mannschaft schießt man derzeit einfach keine entscheidenden Tore.

Aufstellung SVA-Zweite:

1		Heinz Schmeiser *(TW)*
2		Daniel Neumann
3		Thomas Gäch
4		Andreas Binsteiner
5		Simon Voglsammer
6		Christian Hinterberger
7	*(77.)*	Andreas Hinterberger */f.8*
8		Jakob Steinbichler
9		Alfred Trautbeck *(K)*
10		Thomas Hinterberger
11		Wast Friesinger jun.
12	--	Benjamin Moser
13	--	Hans Ramsl
14	*(82.)*	Dominic Janda */f.5*
15	*(46.)*	Matthias Bareuther */f.11*
16	*(46.)*	Patrick Kainz */f.7*

Fußball

Die nächste Sitzung der Abteilung Fußball des SVA findet am Montag, 13. Mai ab 20.30 Uhr im Sportheim Albaching statt.

Tabelle C-Klasse 2

Zweite Mannschaft 12/13

1.	**SV Albaching II**	**21**	**59:20**	**48**
2.	TSV 1932 Aßling II	21	43:31	40
3.	TSV Soyen II	21	51:24	38
4.	SV Ostermünchen III	19	54:30	36
5.	SC Höhenrain II	21	44:29	36
6.	SV Forsting II	21	38:29	34
7.	SV DJK Heufeld II	22	54:48	31
8.	SC Rechtmehring II	21	42:56	22
9.	SV Schechen II	21	33:54	22
10.	FC Nicklheim II	21	32:60	21
11.	SV Tattenhausen III	21	40:54	20
12.	SV Vagen II	20	28:66	20
13.	TSV Haag II	20	32:49	16
14.	*SV DJK Götting II - zurückgez.*			

Torschützen

SVA-Zweite: Saison 12/13

15 Tore:	Thomas Hinterberger
9 Tore:	Andreas Hinterberger
	Michael Zwerger
8 Tore:	Jakob Steinbichler
5 Tore:	Wasti Friesinger
3 Tore:	Matthias Bareuther
2 Tore:	Stefan Bauer
	Philipp Greißl
	Patrick Kainz
	Bernhard Mayer
	Gerhard Mittermaier
1 Tor:	Gabriel Daumoser
	Günter Mittermaier
	Hans Ramsl
	Alfred Trautbeck
	Simon Voglsammer
	2 Eigentore

Hinweis: *Der aus der Wertung genommene 7:1-Sieg gegen Götting II bleibt bei den Torschützen weiter berücksichtigt.*

PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN

übernehme:

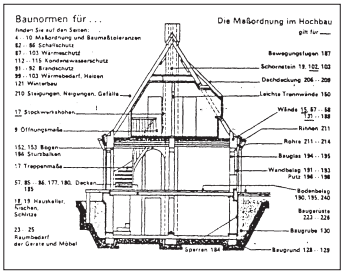
Planung, Ausschreibung, und Beratung für:

Wohnhäuser, landwirtsch. Bauten, Garagen, usw.

Franz Sanftl
Maurermeister und Bautechniker

Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching

Tel. 08076/1452





Viele Gäste beim Radi-Essen

Die Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Albaching, Anni Weber, konnte zum diesjährigen Radi-Essen viele Gäste, darunter auch Bürgermeister Franz Sanftl und seinen Stellvertreter Rudi Schreyer, sowie Gartler aus Rechtmehring begrüßen.
Mit frischem Radi, Butterbrot, Bier und Radler machten die Besucher Brotzeit. Auch wurden Kaffee, feine Kuchen und Torten angeboten. So vergingen für die Gäste etliche gesellige Nachmittagsstunden. Die Vorstandschaft sagt „ Danke“ fürs Kommen und freut sich über den Erlös, der für die Insel bestimmt ist. **Text / Foto: Maria Vital**

Ausflug in die Hallertau

AK Landwirtschaft lädt zum Ausflug ein

Albaching - Kurzfristig mussten wir leider das Programm etwas ändern. Nun geht es heuer in die Hallertau zu einer Hopfenführung mit anschließender Brotzeit im Hofcafe. Ziel ist der Betrieb der Familie Turber in der Nähe von Geisenfeld. Am Nachmittag werden wir den Viktualienmarkt in München besuchen und den Tag gemütlich ausklingen lassen.
Gefahren wird am Tag nach Fronleichnam, also am Freitag, den 31. Mai um 8.00 Uhr vom Feuerwehrhaus weg. Rückkehr ist um ca. 17.00 Uhr. Anmelden kann man sich bei der Familie Pöschl (Tel. 1829). **AK Landwirtschaft**



Leiberl und Schürzen für Maibaumfreunde

Albaching (gg) - Herzlich bedanken möchte sich der Maibaumverein bei Brigitte Schmidbauer. Sie hat sich um die Leiberl für die Maibaumfreunde gekümmert und die Küchenschürzen samt Bestickung gesponsort. Der Verein selbst hat die Mitglieder finanziell bei den Leiberl mitgesponsort, sodass das gesamte Team einheitlich auftreten konnte. Im Hintergrund das von Regina Wierer gemalte Bild vom Maibaum.

Nasenbach-Verein

Die nächste Redaktionssitzung findet wegen Lauf10 ausnahmsweise am Dienstag, 21. Mai im Feuerwehrhaus statt. Beginn ist um 19 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen wie immer die Blattkritik und die Planung der nächsten Ausgabe. Interessierte Besucher sind herzlich willkommen.

Redaktionsschluss für die Juniausgabe des Nb-Magazins ist der Mittwoch vor dem Erscheinungstag, also der 29. Mai. Die Beiträge können im elektronischen (nb-verein@albaching.de) oder im hölzernen Briefkasten (am Feuerwehrhaus Albaching) abgegeben werden. Aktualisierungen für den Terminkalender sind bis spätestens Samstag, 1. Juni per e-Mail möglich.

Der nächste Klammerabend findet am Dienstag, 4. Juni um 19 Uhr im Mehrzweckraum des Feuerwehrhauses statt. Freiwillige Helfer zum Sortieren, Klammern, Falten, Verpacken und Ausfahren werden dringend benötigt und sind wie immer herzlich willkommen.

Feuerwehr

Die nächsten Übungstermine:
Montag, 6. Mai:
1. Gruppe, techn. Hilfeleistung
Montag, 27. Mai:
2. Gruppe, techn. Hilfeleistung
Montag, 3. Juni:
3. Gruppe, techn. Hilfeleistung
Montag, 17. Juni:
1. Gruppe, Brandbekämpfung
Übungsbeginn jeweils um 19.30 Uhr am FW-Haus.

Schützen

Der nächste Stammtisch der Schützen findet beim Grillfest der Brandstätter Schützen in der Köpernikhalle am 31. Mai ab 19.30 Uhr statt.

Obst/Gartenbau

Die Radlfahrt des OGV Albaching findet am 9. Mai (Christi Himmelfahrt) statt. Abfahrt ist um 13 Uhr am Maibaum. Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei schlechter Witterung fällt die Veranstaltung aus.

BAUGESCHÄFT
Freiberger GmbH
GRUBER
● Hochbau
● Erdarbeiten
● Umbau / Sanierung
● Putzarbeiten
● Estriche
● Baupläne
● Sachverständ. für Klein-Kläranlagen
● Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüsten usw.
Telefon: 08071 - 3741 Fax: 08071 - 50286
Obersteppach 4b - 83533 Edling

AUCOTRONIC
Process Automation & Communication SYSTEMS
• Automatisierungslösungen
• Industrielle Kommunikation
• Prozessleittechnik
• Betriebsdatenerfassung
• Systembetreuung
Thomas Späth
Angerweg 8
83544 Albaching
Tel.: 08076-8550
Fax: 08076-8510
info@aucotronic.de
www.aucotronic.de

Rückblick auf das Sportjahr 2012

Jahreshauptversammlung des SV Albaching

Albaching (gg) - Zahlreiche Mitglieder und die Abteilungsleiter konnte Vorstand Günter Ganslmeier bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Sportvereins Albaching im Sportheim begrüßen. Nach den Berichten der Abteilungen und der Revisoren wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Im Vorstandsbericht ließ Ganslmeier noch einmal die Aktionen und Aufgaben des Sportvereins Revue passieren. So standen einige Besuche bei Festlichkeiten der Nachbarvereine genauso auf dem Programm wie die Arbeiten am neuen Kleinfeldplatz. Die Volleyballgruppe unter der Leitung von Claudia Mayer konnte sich über ein Volleyballnetz, gesponsort vom Nb-Verein und der Fußballabteilung, am Trainingsplatz freuen und der erste Lauf10! war mit über 50 Teilnehmer ein voller Erfolg. Neu hinzugekommen ist jetzt auch das Zumba-Angebot in der Alpicha-Halle. Viele Teilnehmer sind seither wöchentlich beim rhythmischen Tanz aktiv. Ingrid Pätzig, Leiterin des Kinderturnen, musste leider die zweite Gruppe aus terminlichen Gründen aufgeben, dennoch sind regelmäßig 11 Kinder beim Turnspass in der Alpicha-Halle.
Außerdem begleiteten die Hauptvorstandschaft Versicherungs- und Steuerfragen das vergangene Jahr. So wurde die Aufteilung der Steuerlast (Umsatzsteuer) auf die Abteilungen geregelt und die Inventarversicherung neu bewertet.
Nach mehrjährigen Schriftverkehr mit dem BLSV wurde 2012 auch endlich der Zuschuss in Höhe von 3.350,- Euro für die Solarwasser-Anlage endlich ausgezahlt.
Positiv blieb auch die Weihnachtsfeier in Kalteneck in Erinnerung, sodass auch im kommenden Jahr wieder im großen Saal gefeiert werden soll.
In den nächsten Jahren soll auch die Chronik des SVA fortgeschrieben werden. Schließlich steht in fünf Jahren die 50-Jahrfeier an und „man kann nicht früh genug anfangen", so Helmut Maier. Franz Konrad nahm sich dieser Aufgabe an und bat die Abteilungsleiter um Unterstützung.
Ganslmeier bedankte sich noch bei allen Aktiven im Sportverein, den Sponsoren und Gönnern und vor allem bei der Gemeinde für die gute Unterstützung.

Viel Aktionen bei den Fußballern

Abteilungsleiter Alfred Tratubeck konnte sehr positiv auf das vergangene Jahr zurückblicken. So waren von den G-Junioren bis zur ersten Mannschaft 10 Teams gemeldet. Bei der Jugend zum Teil in Spielgemeinschaft mit Forsting. Insgesamt hat die Abteilung 437 Mitglieder und auch neben dem sportlichen Einsatz viele Veranstaltungen durchgeführt und den Kleinfeldplatz mit viel Eigenleistung vorbereitet. Auch einige Wartungsarbeiten am Sportplatz und Neuanschaffungen, wie die Tornetze, waren wieder nötig.

Stockschützen mit vielen Turnieren

Helmut Maier, Abteilungsleiter der Stockschützen berichtete über die umfangreiche Beteiligung und Durchführung von etwa 75 Turnieren im Vorjahr.
Dabei schießen die Herren im Sommer in der Bezirksoberliga und im Winter auf Eis in der Kreisliga. Die Damen sind in der Landesliga aktiv. Zusätzlich gibt es noch Altlandkreisliga und natürlich viele Freundschafts- und Brotzeitturniere.
Doch nicht nur sportlich, auch gesellschaftlich ist die Abteilung sehr aktiv und organisierte mehrere Schafkopf- und Wattturniere im Stockheim, eine Besichtigung der Brauerei Unertl und zwei Gegenbesuche der Mannschaften aus Edelschrott und Bad Häring.
Für das mittlerweile umfangreiche Vereins-Material wurde noch eine Blockhütte aufgestellt und im kommende Jahr soll die Terasse mit einem Windfang ausgestattet werden.



Die Sportanlagen des SV Albaching. Deutlich zu sehen der neue Kleinfeldplatz oben recht. Mittlerweile ist er schon eingegrünt.

Tennisplätze professionell saniert

Die Tennisabteilung hat unter der Leitung von Abteilungsleiter Martin Ziel im vergangen Jahr die Tennisplätze von einem Unternehmen professionell sanieren lassen. Dadurch konnte man auch viele Erfahrungen sammeln um künftig Fehler beim jährlichen Herrichten der Plätze zu vermeiden.
In der vergangen Saison spielten die Damen und Herren 50 wie auch die 6er Herrenmannschaft in der Bezirksklasse. Auch zwei Kindermannschaften U9 und U12 konnten als Spielgemeinschaft gemeldet werden. Vereinsintern wurden die Meisterschaften ausgespielt und die traditionelle Radtour organisiert. Im vergangenen Jahr veranstaltete die Tennisabteilung auch den Kinderfasching.

Kassenführung ist vorbildlich

Die Revisoren Johannes Wimmer und Fritz Müller lobten den Kassier Christian Fleidl für seine hervorragende Kassenführung. Wimmer stellte daraufhin auch den Antrag, die Vorstandschaft und die Kassenführung zu entlasten, was einstimmig beschlossen wurde. Der Sportverein wird auch tatkräftig von dem Förderverein des SV Albaching unterstützt. Dabei ist Vorstand Andreas Moser für viele Veranstaltungen und die Abrechnung der Bandenwerbung verantwortlich und konnte für das vergangene Jahr eine äußerst poisive Bilanz ziehen. So sind zwar noch laut SVA-Kassier Fleidl noch einige Darlehen des Gesamtvereins und der Abteilungen offen, doch insgesamt betrachtet dürfte der Verein nahezu Schuldenfrei sein. Und das ist unter Anderem auch der guten Unterstützung durch die Gemeinde zu verdanken, die die Pachten für das Sportgelände komplett übernimmt und den Verein bei den Rasenpflegearbeiten finanziell unterstützt.
Mit einem Dank an alle Beteiligten schloss Vorstand Ganslmeier die Sitzung und wünschte allen Abteilungen viel Erfolg in der kommenden Saison.

Franz Bauer
Baggerbetrieb
Franz Bauer, Brandstätt 3a, 83533 Edling
Tel: 08076 - 91 87 555
Erdarbeiten aller Art
Abbruch v. Beton - Mauer - Innenräume
Rodung v. Hecken - Sträucher - Bäume
Was IHNEN einfällt, graben WIR aus !!!

Viele Aktionen für Jugend

Jahreshauptversammlung beim Förderverein SVA

Albaching (mo) - Am 15. April begrüßte der Vorsitzende Andreas Moser 13 Anwesende von aktuell 57 Mitgliedern im Sportheim zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins SV Albaching.
Im Jahresrückblick 2012 erwähnte er vor allem Aktivitäten, die in Zusammenarbeit mit der Jugendabteilung der Fußballer durchgeführt wurden. Dazu zählten das Fußballturnier der G- und F-Junioren in der Alpicha-Halle im Januar 2012, sowie der Burkhardt-Cup im Juli, die Verpflegung beim St. Martinszug und der Verkaufsstand bei der Waldweihnacht im November.
Neben dem NB-Cup der Herrenteams wurde zusätzlich das Gemeinde-Kleinfeldturnier ausgerichtet. Bei dieser Veranstaltung, bei der Albachinger Gruppierungen und Vereine gegen den Ball treten, wurde der Förderverein von der Fußballabteilung des SVA tatkräftig unterstützt. Gewonnen hat dieses Fußballturnier ein Neuling: Die Hütte aus Gröben.
In der Vorschau für 2013 konnte Vorstand Andreas Moser bereits zurückblicken. Das Hallenturnier der kleinsten Fußballer fand nämlich bereits im Januar diesen Jahres in der Alpicha-Halle statt.
Geplant sind für heuer erneut das Gemeinde-Kleinfeldturnier am 6. Juli, sowie ein Kleinfeldturnier für Jugendteams am 7. Juli. Der Abschluss der Veranstaltungen wird wieder der Stand bei der Waldweihnacht im Gewerbegebiet Oberdieberg sein.

Dank an die Bandenwerber

Eine wesentliche Aufgabe des Fördervereins war und bleibt die Abwicklung der Bandenwerbung am Sportplatz. Der Förderverein möchte sich an dieser Stelle bei allen Werbern herzlich für die Unterstützung bedanken. Es konnten bereits weitere Interessenten gewonnen werden. Daher sollen auf der Nordseite des Hauptplatzes weitere Möglichkeiten zum Anbringen der Werbetafeln geschaffen werden.
Für den entschuldigten Kassier Matthias Ziel konnte Andreas Moser von positiven Zahlen berichten, zu denen vor allem eben genannte Bandenwerbung und die sportlichen Veranstaltungen beitrugen. Daher konnte die Fußballabteilung des SVA eine Spende des Fördervereins in Höhe von 5.000 Euro unter anderem für die Anschaffung von neuen Toren und Tornetzen nutzen.



Die beiden Siegermannschaften der Turniere in Albaching und Pfaffing (von links): Sigi Weber, Wilhelm Oberland, Anni Schwimmer, Anneliese Oberland, Angela Maier, Helmut Maier, Ludwig Ettmüller (nicht auf dem Foto Johanna Moser).
Foto: Maier

Erfolgreiche Eröffnung

Stockschützen siegen auf eigenem Platz

Albaching (hm) - Mit zwei Stockerlplätzen gelang den Stockschützen ein überaus erfolgreicher Saisonstart. Bein Herren-Eröffnungsturnier auf der heimischen Anlage brachte das Team um Abteilungsleiter Helmut Maier das Kunststück fertig, den Wettkampf ungeschlagen mit 16:0 Punkten zu beenden.
Mit doch einigem Abstand folgten Seeon (11:5 Punkte) und Rechtmehring (8:8 Punkte) auf den weiteren Plätzen.
Dem stand das Damen-Team praktisch in nichts nach. Denn acht Tage später beim Turnier in Pfaffing belegten sie ebenfalls den ersten Platz und zwar mit 14:2 Punkten.
Beim SVA-Mixed-Turnier Ende April konnte zwar diese tolle Serie nicht fortgesetzt werden, aber immerhin erreichte das Team mit den Schützen/innen Anni Schwimmer, Angela Maier, Ludwig Ettmüller und Helmut Maier bei einem Starterfeld von neun Teilnehmern mit einem Punkteverhältnis von 10:6 einen achtbaren vierten Platz.


Bäckerei-Cafe Sewald
handgemacht wie früher!
"Frisches von Ihrem Bäcker vor Ort"
Alle Produkte - Brot, Backwaren, Gebäck und Kuchen - werden von uns selbst hergestellt. Wir verwenden selbstgemachten Natursauerteig ohne Zusatz von Brotresten.
"Genießen Sie unsere Qualität"
NEU: besuchen Sie uns im Internet: www.baeckerei-sewald.de
Joachim Sewald
Bäckermeister & Konditor
Do. und Fr. 6⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Samstag 6⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr
Sonntag 7³⁰ - 12⁰⁰ Uhr
Postgasse 1
83544 Albaching
0 80 76 - 88 69 22

Metzgerei Josef Sewald
Dorfstraße 2a • 83544 Albaching • Tel. 08076 / 1825

Im Angebot, solange Vorrat reicht
Schweinsbraten Schlegel & Schulter kg 6.90
Wiener kg 7.90
Regensburger kg 7.90
Wollwurst kg 7.90
Dicke kg 6.90

Bäder

Meisterbetrieb
Sebastian Grandl

Heizung
S. Grandl GmbH Hinterschleefeld 3 83562 Rechtmehring
Telefon 0 80 76 - 87 41 Internet: www.grandl-gmbh.de
Telefax 0 80 76 - 14 10 E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de

Martin Ziel weiter an der Spitze der Tennisabteilung

Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung - Spendenaktion für Namibia

Albaching - Einen reichhaltigen Jahresrückblick lieferten Martin Ziel und Andreas Birkmaier über die Aktivitäten im Jahr 2012.
So wurde beispielsweise der Kinderfasching in der Alpicha-Halle ausgerichtet.
Bei der Jahreshauptversammlung standen turnusmäßig Neuwahlen an. Martin Ziel stellt sich als Abteilungsleiter für eine dreijährige Amtszeit zur Verfügung unterstützt von Andreas Birkmaier als zweiten Abteilungsleiter. Beide teilen sich auch das Amt des Jugend- und Sportwarts.
Für die Finanzen ist weiterhin Andreas Thalmeier zuständig, Schriftführer ist Christian Huber und Platzwart Fritz Müller. Für das Thema Breitensport sind Ingrid Ziel und Brigitte Schmid verantwortlich. Kassenprüfer sind Resi Birkmaier und Fritz Müller.

Plätze wurden professionell saniert

Die Tennisplätze wurden durch eine Profifirma teilsaniert und hergerichtet und so konnte die Tennissaison Ende April mit einem Schleiferlturnier eröffnet werden.
Bei den anschließenden Punktespielen konnten die gemeldeten Mannschaften folgende Ergebnisse erzielen: Die Damen 50 erreichten in der Bezirksklasse 2 mit einer 4er-Mannschaft den zweiten Platz.
In der Bezirksklasse 3 belegte die 6er-Mannschaft der Herren den vierten Platz. Die zweite 6er-Mannschaft der Herren 50 ebenfalls in der Bezirksklasse 3 erzielte Platz sechs.
Durch eine Spielgemeinschaft mit Pfaffing konnten erfreulicherweise auch zwei Kindermannschaften an den Start gehen. Die Kinder im Kleinfeld U9 wurden Vierter und die Bambini U12 Gemischt erreichten Platz Fünf.
Am 15. August an Maria Himmelfahrt fand unsere Radltour statt und führte die 14 Radler nach Freimehring – Soyen - Rieden über den Inn-Radlweg nach Wasserburg – Attel und Pfaffing zurück nach Albaching. Es kamen so bei schönem Wetter insgesamt 42 Kilometer zusammen.
Die Vereinsmeisterschaften begannen im Juli mit der Vorrunde, die Endspiele fanden im Oktober mit folgenden Ergebnissen statt:
Herren Einzel: Andreas Birkmaier vor Martin Ziel und Josef Steffinger.
Herren-Doppel: Martin Ziel/Andreas Betzl vor Christian Huber/Josef Steffinger und Andreas Birkmaier/Günther Fuhrmann.
Damen-Doppel: Resi Birkmaier/Marianne Schatz vor Christine Birkmaier/Brigitte Schmid.
Mixed: A. Birkmaier/M. Schatz vor Martin Ziel/Brigitte Schmid und Alex Bauer/Resi Birkmaier.
Ein geplanter Ausflug in die Berge konnte wegen schlechtem Wetter erst im zweiten Anlauf durchgeführt werden. So machte sich am 14. Oktober eine kleine Gruppe auf den Weg zum Rechenberg mit einer ausgiebigen Rast auf der Rechenbergalm.
Die gemeinsame Weihnachtsfeier mit dem Gesamtverein beendete das Tennisjahr 2012.
Der Mitgliederstand beträgt 97 davon 70 Erwachsene und 27 Kinder bzw. Jugendliche.
Eine Bitte der besonderen Art erreichte uns aus dem fernen Namibia. Dort absolviert eine unserer Tennis-Damen, Franziska Betzl, ein sechsmonatiges Praktikum an der Otjiwarongo Secondary School. Sie schrieb uns folgende Email:



Freude über Schläger und Bälle aus Albaching. Foto: Betzl

Liebe Tennisler,
wie einige von euch wahrscheinlich wissen, bin ich zurzeit in Namibia, um hier an einer Schule zu arbeiten.
Einige der Kinder hier würden sehr gerne lernen, Tennis zu spielen und ich würde das gerne übernehmen. Das Problem ist nur, dass es hier keine richtige Ausrüstung dafür gibt.
Jetzt hab ich mir zusammen mit dem Martin überlegt, dass wir eine kleine Spendenaktion starten. Falls ihr noch alte Tennisschläger und/oder -bälle zu Hause habt, die ihr nicht mehr braucht, wäre es toll, wenn ihr die ins Sportheim vorbeibringen könntet, dann würde Martin mir die zukommen lassen.
Falls ihr noch andere Leute kennt, die wir nicht per E-Mail erreichen können, wäre es toll, wenn ihr die auch noch fragen könntet.
Ihr würdet den Kindern hier wirklich eine große Freude bereiten!
Die Kinder und ich sagen schon einmal vielen Dank im Voraus!
Viele Grüße aus Namibia,
Franziska Betzl

Daraufhin ging ein Aufruf an alle Tennisler. Wie sich herausstellte, lagerte eine ganze Menge an Tennisschlägern in den Kellern der Mitglieder. Martin Ziel brachte dann die gesammelten Tennisschläger auf den Weg nach Namibia, wo die Ankunft schon sehnsüchtig erwartet wurde. Eine gelungene Aktion, wie die nachstehende e-mail von Franziska bestätigt.

Lieber Martin, liebe Tennisler,
ich möchte mich hiermit im Namen der Otjiwarongo Secondary School und vor allem aller Kinder sehr herzlich bei euch für die großzügigen Spenden bedanken!
Die Sachen werden schon viel genutzt und die Freude war riesengroß!
Die Kinder können die Sachen wirklich gut brauchen, VIELEN DANK!!!
Anbei schicke ich euch ein Bild von allen Tennisspielern mit den neuen Schlägern! :-)

Viele Grüße aus Otjiwarongo,
Franziska Betzl

Martin Ziel

Meisterbetrieb
OSTERMAIER
bad • heizung • solar
Klaus Ostermaier

- Regenerative Energien
- Öl- u. Gas-Heizungsanlagen
- Heizungsmodernisierung
- Solarheiztechnik
- Wärmepumpen
- Holzheizkessel
- Hackschnitzelanlagen
- Pellets-Heizungen
- Kaminsanierung in Edelstahl
- Sanitäre Anlagen
- Badmodernisierung
- Enthärtungsanlagen
- Whirlpools
- Schwimmbadtechnik
- Wasserinstallation
- Regenwassernutzung
- Zentral-Staubsauger-Anlagen

Aigner Str. 1 · 83544 Albaching / Berg
Telefon 0 80 76 / 16 79 · Telefax 0 80 76 / 84 20
Mobil 0160 / 98 90 61 90
E-Mail kostermaier@web.de

Wir helfen weiter
Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.
Kirchreither Bestattungen
Inh. Wagensonner Josef, Strohreith 1, 83564 Soyen
Tel.: (08071) 921 271
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit
Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.



Radeln mit Genuss

RSV bei Trainingswoche in Italien

Albaching - Am Samstag, 13. April machten wir uns auf den Weg nach Italien. Eine Woche Radtraining war geplant. Nach einigen Überlegungen entschieden wir uns für das Hotel Ambra in Milano Maritima. Dort waren wir früher schon öfter.
Was soll ich sagen, es war die perfekte Entscheidung. Eine Woche nur Sonne, gutes Essen und danach Strand.
Na ja, trainiert haben wir auch. Sonntag ging es mit lockeren 70 km los. Trainer war unser Freund Igeo, den wir auch schon lange kennen und schätzen. Die Gruppe bestand aus ca. 15 Männer und Frauen. Bis zum Mittwoch hatten wir dann ca. 360 km auf dem Tacho. Super Touren, wenig Verkehr und auch einige Espresso doppio.
Donnerstag war die „Königsetappe“ angesagt. Da geht es etwas mehr zur Sache. 125 km und 1000 hm. Hier hat uns Igeos und unser Freund Alberto, auch Pinoccio genannt, begleitet. Mittagspause war in Strigara.
Da gibt es handgemachte Tagliatelle von „Mama“, einen leckeren Rotwein, Grappa, Kuchen und Presso. Das muss man sich aber erst bergauf erradln. Gut gestärkt ging es dann wieder bergab Richtung Hotel. Zum Abschluss haben wir am Freitag noch 92 km gemacht.
Fazit unserer Trainingswoche: ca. 570 km, 3000 hm, gut und viel gegessen und mit netten Leuten die Zeit genossen.

Uli Stockbrink

Erfolgreicher Auftakt

Tobi Schirmer beim Zeitfahren

Albaching - Am Freitag, 26. April fand das erste Einzelzeitfahren der Saison statt. Wie jedes Jahr war das erste Rennen für den RSV Albaching das Einzelzeitfahren von Dettendorf nach Rott.
Dieser Kurs ist leicht wellig und ca. 4,5 km lang, was unser Jugendfahrer Tobias Schirmer aber bravourös gemeistert hat.
Für Tobias war es das erste Zeitfahren mit Konkurrenten außerhalb des Vereins, von daher war unklar wo er stehen würde.
Ein Stundenmittel von 35,7 km/h lässt jedoch tief blicken, wie es um die Form von Tobias bestellt ist.



Tobias Schirmer beim Zeitfahren von Dettendorf nach Rott. Foto: Janda

Trainingstermine des RSV

Der RSV Albaching gratuliert zu dem hervorragenden ersten Rennen und wünscht Tobias für die weitere Saison viel Erfolg.
Das Straßentraining findet jeden Montag und Mittwoch jeweils um 17 Uhr mit Treffpunkt am Maibaum in Albaching statt.
Jeder ist dazu herzlich willkommen und kann mitfahren. Die Möglichkeit ein Rennrad auszuleihen ist gegeben. Dazu wäre eine vorherige Kontaktaufnahme wünschenswert.

Dominic Janda



Radsport

Das Straßentraining findet jeden Montag und Mittwoch statt. Treffpunkt ist um 17 Uhr am Maibaum.

Das Einzelzeitfahren in Pausmühle findet am Freitag, 17. Mai statt. Treffpunkt um 17 Uhr am Maibaum.

Zwei lockere Vereinsausfahrten finden am Sonntag, 19. Mai und Sonntag, 2. Juni statt. Treffpunkt ist jeweils um 11 Uhr am Maibaum.

Änderungen werden kurzfristig unter www.rsvalbaching.de bekanntgegeben!



FCB-Fanclub

Die Jahreshauptversammlung der „Bayern-Freunde Oibich" findet am Freitag, 14. Juni um 19.30 Uhr im Wirtshaus Kalteneck statt.

Ein Fußballturnier mit umliegenden Fanclubs findet am Samstag, 13. Juli auf dem Albachinger Sportplatz statt. Zuschauer sind herzlich willkommen, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Teilnehmen werden die „Bayern-Freunde Oibich" beim Elfmeterturnier des SC Rechtmehring am Samstag, 8. Juni, beim Fußball-Gemeindepokal des SV Albaching am Samstag, 6. Juli, und beim Fanclub-Fußball-Golf-Turnier des FCB-Fanclubs „Saalachtal Bad Reichenhall" am Samstag, 15. Juni in Inzell. Wer mitspielen will, kann sich bei Wasti Friesinger (bayernfreunde@albaching.de) melden.

Juventus, Wolfsburg und Barcelona

„Bayern-Freunde Oibich" haben 200-Mitglieder-Marke überschritten

Albaching (wfj) – Der April hatte es für die „Bayern-Freunde Oibich" in sich, denn ein Highlight jagte das andere. So erhielt man für das Champions-League-Viertelfinale gegen Juventus Turin 20 Tickets und sah eines der besten Spiele der letzten Jahre mit einem verdienten 2:0 Sieg.
Zwei Wochen später fuhr man mit einem bis auf den letzten Platz gefüllten 50-Personen Bus zum DFB-Pokal-Halbfinale gegen VfL Wolfsburg in die Allianz-Arena und es wartete wieder ein Fußballfest mit einem 6:1-Sieg. Eine besonders schöne Angelegenheit war, dass erstmals die neuen Stadion- und Bus-Fanclub-Banner im Einsatz waren (siehe Foto).
Eine Woche später folgte dann sicherlich das Highlight der bisherigen Vereinsgeschichte: Der Fanclub hatte 40 Tickets für das Champions-League-Halbfinale gegen den FC Barcelona erhalten. Die Tickets waren innerhalb zweieinhalb Stunden weg, das Spiel war absolute Weltklasse und endete mit 4:0.
Dass der Fanclub großes Los-Glück bei Ticket-Bestellungen hat, hat sich anscheinend auch in den umliegenden Gemeinden herumgesprochen, und so ist erfreulicherweise die Überschreitung der 200-Mitglieder-Marke zu vermelden, was den Aufstieg zum zweitgrößten Vereins Albachings bedeutet.
Ein Highlight erwartet die „Bayern-Freunde Oibich" in dieser Saison sicher noch: Das Bundesliga-Spiel gegen den FC Augsburg mit der Meisterschalen-Übergabe und anschließender Meisterfeier, wofür die 45 Tickets auch innerhalb weniger Stunden weg waren.
Doch natürlich wird man auch das Pokal- und Champions-League-Finale im Sportheim des SVA gemeinsam anschauen und mitfiebern und hoffentlich anschließend das historische „Tripple" feiern.
Für das Pokal-Finale in Berlin hat man zwar auch Tickets bestellt, ob erfolgreich oder nicht, stand aber beim Nb-Redaktionsschluss noch nicht fest.



Das Stadionbanner der „Bayern-Freunde Oibich" (oben).
Foto: Friesinger

Soldaten- und Kriegerverein

Die Jahreshauptversammlung des Soldaten- u. Kriegervereins Albaching findet am Pfingstmontag, 20. Mai statt. Die Aufstellung zum Kirchenzug ist um 8.15 Uhr am Feuerwehrhaus, der Gedenkgottesdienst in der Pfarrkirche beginnt um 8.30 Uhr. Anschließend findet das Totengedenken mit Ehrensalut am Kriegerdenkmal statt.
Danach findet die Jahreshauptversammlung im Wirtshaus Kalteneck statt. Auf der Tagesordnung stehen die Vereinsberichte und der Kassenbericht. Thema wird auch der Jahresbeitrag über Online-Banking und die Umstellung des Zahlungsverkehrs auf SEPA sein.

Nächste Termine des SKV:
- 9. Juni: Bezirkstagstreffen in Schwabering
- 4. August: Pfarrgartenfest
- 17. November: Volkstrauertag (Treffpunkt jeweils um 8 Uhr am Feuerwehrhaus.)

Im September/Oktober findet der **Vereinsausflug** zum Achensee in Tirol (an einem Sonntag) statt. Wir fahren über das Inntal zum Achensee und nach Achenkirchen, Rückfahrt über Kreuth, Tegernsee, Miesbach.



Weißes Ballett mit Nb-Trikot

Wenn das kein gutes Omen ist: Mit einem klaren 4:0-Sieg gegen Halfing weihte die Damenmannschaft des SV Albaching das neue Nasenbach-Dress gebührend ein. Mit den Spielerinnen freuten sich die Nb-Vorstände Gerty Trautbeck (links) und Gitti Tröstl (rechts) über das neue Dress und den Sieg.
Text/Foto: Konrad



Alles vom Imker
Honig, Met, Honiglikör
Bienenwachskerzen
Honigseife u. Creme
Imkerei • Peter Vital
Großbrunn 1
83544 Albaching
Tel.: 08076-1864

KALTENECKER BLUMENSTÜBERL

Blumen, Obst/Gemüse,
Grabpflege, Innenraumbegrünung,
Hochzeiten, Trauerbinderei

schnell - zuverlässig zu fairen Preisen – immer die richtige Wahl

12. Mai.- Muttertag - Vorbestellung erspart Wartezeit
Angebot in der Muttertagswoche
Phalynopsis-Orchideen 2-Risper EUR 9,90

Öffnungszeiten:
Mo: 8.00 – 18:00 Uhr
Di/Do/Fr. 8:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Mi/Sa. 8:00 – 13:00 Uhr

Schwalbenweg 4
83544 Kalteneck/Albaching
Tel/Fax 08076/8092



Aktuelles zur Solarenergie im Eigenverbrauch

Die Bürgersolarkraftwerk Albaching GbR informiert

Albaching/Edling - Eine Solarstromanlage (PV) kann seit 2009 mit der Option Eigenverbrauch installiert werden. Diese liefert ihre Energie zunächst in das Hausnetz. Nur der überschüssige Strom wird über den Einspeisezähler an das öffentliche Stromnetz geliefert.

Der Eigenverbrauch ergibt sich durch den Solarstromanteil, der im Moment der Erzeugung selbst genutzt wird und dadurch teureren Strombezug vom Netz vermeidet. Üblicherweise wird der bisherige Bezugszähler gegen einen Zweirichtungszähler ausgetauscht. Der überschüssige Solarstrom läuft über das Einspeisezählwerk in das öffentliche Stromnetz. Wird im Haus jedoch mehr Strom benötigt als der Wechselrichter bereitstellt (z.B. nachts) so fließt dieser zusätzliche Strom über das Bezugszählwerk in das Haus.
Der Ertrag ergibt sich durch den vermiedenen Strombezug (also dem Eigenverbrauch) von z.B. 25ct/kWh und der Einspeisevergütung des überschüssigen Solarstroms zum Beispiel im April-2013 nach EEG-Tarif von 15,92 ct/kWh für Dachanlagen bis 10 kWp.
Ein Jahresbeispiel: Eine Anlage mit 5 kWp produziert etwa 5.000 kWh. Der Stromverbrauch in einem durchschnittlichen zwei Personen Haushalt entspricht etwa 3500 kWh. Rechnet man etwa 30% Eigenverbrauch entspricht das 1050 kWh. Der verringerte Strombezug kann auf 1050 kWh x 25ct entpricht 262,- € beziffert werden. Somit wurden 3.950 kWh x 15,92ct eingespeist, was Einnahmen in Höhe von 628,- € entspricht. Somit ergibt sich ein Jahresertrag von 890,- €.
Die Höhe der Rentabilität ist abhängig von den Herstellungskosten, der Ertragslage sowie der Höhe des Eigenverbrauchs.
Alle ab 2012 in Betrieb genommenen Anlagen müssen mit einer Fernregelbarkeit für den Netzbetreiber ausgestattet sein (falls das Netz überlastet ist). Bis 30 kWp besteht noch die Wahlmöglichkeit für eine Einspeisebegrenzung auf 70% der Generatorleistung. Diese muss am Wechselrichter fest eingestellt werden.
Ein Rundsteuerempfänger kostet zur Zeit 356,- €. Im Gegenzug muss der Netzbetreiber im Falle der Abregelung die entgangene Einspeisevergütung erstatten.
Bei der 70%-Begrenzung verzichtet man bei einer guten Süd ausgerichteten Anlage auf etwa 7-10 Prozent des Jahresertrags. Je stärker die Modulausrichtung vom Ideal Süd-30 Grad abweicht umso geringer ist die Einbuße.

Ost-West-Dächer haben auch Vorteile

Ost- und West-Dächer haben einen ca. 15 Prozent geringeren Jahresertrag als eine optimale Südausrichtung und sind deshalb interessant, da die Generatorleistung viel seltener den 70%-Wert überschreitet. Am besten schneidet hierbei eine Kombination aus Ost- und Westdach ab. Bedient nur ein Wechselrichter (mit zwei oder mehreren getrennten Regeleingängen) beide Dachseiten kann getrost die 70 Prozentige Einspeisegrenze am Wechselrichter gesetzt werden, da es kaum Ertragseinbußen gibt. Am Vormittag liefern vorwiegend die östlichen Module Strom und am Nachmittag die westlichen. Die 70%-Marke gilt aber für die gesamte Anlage.
Die Ost-West-Variante ist zudem für den Eigenverbrauch besonders geeignet da das Energieangebot viel früher am Tag beginnt und abends länger anhält als bei einer Südanlage.
Den Eigenverbrauch kann man begünstigen - auf 50% und mehr, wenn man den Stromverbrauch nach Möglichkeit in den Tag verlegt.
Mit Zeitschaltuhren Geschirrspüler, Waschen, Trocknen, Backen usw. kann man die Geräte der Reihe nach aktivieren oder Kühl- und Gefriergeräte nachts ausschalten. Wechselrichter mit programmierbaren Steuerkontakten können Verbraucher einschalten sobald die gewünschte Solarleistung verfügbar ist.
Eine zukunftsträchtige Sparmöglichkeit sind Energiesteuergeräte die über Datenverbindung die nutzbare Solarleistung erfassen und die Verbraucher gezielt über ferngesteuerte Zwischensteckdosen schalten. Auch Speicher-Akkus können tagsüber mit Solarstrom geladen werden und speisen bei Bedarf über Wechselrichter in das Hausnetz ein. Es gibt schon einige serienreife Lösungen, deren Rentabilität aber im Einzelfall betrachtet werden muss.
Viele fragen sich, was man mit der PV-Anlage macht, wenn sie nach 20 Jahren aus der EEG-Vergütung heraus fällt? Natürlich weiterhin als Eigenverbrauch betreiben. Und mit dem überschüssigen Strom? …Das eigene Elektroauto tanken, die Wärmepumpe betreiben, den Warmwasserspeicher aufheizen, den Speicher-Akku laden usw. Alles aus erneuerbaren Energie und vollkommen autark.

Arbeitskreis Ökologie Edling



Bereits seit 20 Jahren ein Ärgernis

Albaching (gg) - Der Grundstückszaun am Bushäuschen beim Sportplatz wurde wieder niedergerissen. Bereits seit Bestehen des Zauns haben sich immer wieder Jugendliche in den Wintermonaten einen kurzen Zugang über die Wiese zum Sportplatz geschaffen. Die Kosten für die Reparaturen sind nicht unerheblich und der Grundstückbesitzer ist sehr erbost.
Mal ehrlich - ist der Umweg über die offizielle Zufahrt wirklich so schwierig? Oder spielt hier der Spaß an der Zerstörung die Hauptrolle? Eigentlich egal, denn es handelt sich hier nicht um ein Kavaliersdelikt und der Besitzer wird beim nächsten Mal Anzeige erstatten.

Manu´s
mobiler Haarservice
Frisuren für die ganze Familie!
Manuela Bernhard
Friseurmeisterin
0162 / 3309413
Manuela Bernhard • Raiffeisenstr. 4 • 83562 Rechtmehring



Franz Schefthaler
· Hackschnitzelbunker
· Pelletsbunker
· Reparaturdienst
· Umzugsservice
· Decken und Böden
· Bauelemente (Fenster, Türen)
· Wintergärten
· Rolläden
· Beschattungssysteme
· Insektenschutz
Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
info@schefthaler-montage.de
Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0172 / 147 81 17
Fax: 0 80 76 / 88 83 18



Neue Spielkleidung für E-Jugend

Bedanken kann sich unsere E2-Jugend bei Franz Schwimmer, Heizung und Sanitär aus Albaching, gleich in zweierlei Hinsicht: Denn die neun Trikots trugen bei ihrem ersten Einsatz neben einem frischen neuen Look auch zu einem 8:1-Erfolg bei. Die Jugendabteilung des SV Albaching bedankt sich bei Franz Schwimmer recht herzlich! **Text/Foto: Moser**

Zehn Wochen laufen

Start zu „Lauf10!" ist erfolgt - Einsteigen noch möglich

Albaching (fk) - Knapp 50 Teilnehmer sind am Montag, 29. April gut in die Aktion „Lauf10!" gestartet. Der SV Albaching beteiligt sich zum zweiten Mal an der Aktion, die zum insgesamt siebten Mal durchgeführt und vom Bayerischen Rundfunk in der Abendschau medial begleitet wird.



Im Vordergrund steht dabei die Freude an der regelmäßigen Bewegung im Freien und in lockerer Atmosphäre, flotte Spaziergänger sind genauso willkommen wie Walker, Jogger und sportlich ambitionierte Läufer.

Die rund einstündigen Trainingseinheiten finden jeden Montag und Donnerstag statt, Treffpunkt ist jeweils um 19.30 Uhr am Sportheim.

Es wurden folgende vier Leistungsgruppen gebildet:

„Walker": Günter Ganslmeier

„Traber": Franz Konrad

„Gemütliche Läufer": Marion Brich, Claudia Simke und Josi Zimmer

„Sportliche Läufer": Michael Schullan.

Ein verspäteter Einstieg ist noch bis Montag, 13. Mai möglich, an diesem Tag können um 19 Uhr auch einheitliche Lauftrikots bestellt werden.

Der Abschlusslauf der Aktion findet am Freitag, 12. Juli in Wolnzach statt. Die Albachinger Teilnehmer werden gemeinsam mit dem Bus fahren, Abfahrt ist voraussichtlich um ca 14.00 Uhr am Sportheim, Rückkehr in Albaching um ca. 24 Uhr. Die Anmeldung dafür ist am Montag, 13. und Donnerstag, 16. Juni um 19.15 Uhr am Sportheim möglich.

PflegeSchutz mit staatlicher Förderung



SIGNAL IDUNA

Immer für sie da:

Agentur
Markus Brich
Versicherungsfachmann (IHK)
Hohenlindener Straße 6
83544 Albaching
Telefon: (0 80 76) 6 19
Telefax: (08076) 88 93 72
Mobil: (01 60) 92 19 85 66
E-Mail: markus.brich@signal-iduna.net

Wenn Sie gern günstige Gelegenheiten nutzen, sind Sie hier richtig!

Ihre günstige Gelegenheit
Ab dem 01. Januar 2013 kann jeder ab dem 18. Lebensjahr für eine staatlich anerkannte Pflegezusatzversicherung eine jährliche Förderung von 60 Euro erhalten. Die SIGNAL Krankenversicherung hat hier das richtige Angebot für Sie.

Ihr Vollkaskoschutz: PflegeBAHR und PflegeBAHRPLUS
Mit der Kombination aus PflegeBAHR und PflegeBAHRPLUS sichern Sie sich umfangreiche Leistungen im Pflegefall. Profitieren Sie zudem von umfangreichen Assistanceleistungen, wie zum Beispiel einer Pflegeheimplatzgarantie innerhalb von 24 Stunden. Erhält eine versicherte Person Pflegegeld für die Pflegestufe III, so wird der Tarif **PflegeBAHRPLUS** beitragsfrei gestellt.

Ihr Teilkaskoschutz: PflegeBAHR
Mit unserem staatlichen Fördertarif **PflegeBAHR** sichern Sie sich den staatlichen Zuschuss. Das heißt für Sie: Attraktive Leistungen zu einem günstigen Beitrag!

Setzen Sie noch heute Ihren persönlichen Pflegeanker und schützen Sie sich vor den finanziellen Folgen einer Pflegebedürftigkeit – damit Sie im Falle eines Falles nicht in Not geraten.

Mehr Infos unter :
www.pflege-anker.de/markus.brich

• Grund- und Unterhaltsreinigungen für Gewerbe & Privat
• Gartenpflege
• Winterdienst
• 24 Std. Notdienst
• Renovierungen

Hanslmeier & Meyer GmbH
Hausmeisterei

Am Kornfeld 4 · 83562 Rechtmehring
Telefon 08076-8142 · www.a-hanslmeier.de

Beste Bio-Läden 2013 SCHROT & KORN Leserwahl

LADEN IM THAL
Lebensmittel gesund & frisch

Ted kommt ...
... unser Lieferservice für Bio-Gemüse + Naturkost – immer Dienstag + Freitag



Bioland

Naturkost und Gemüse aus eigenem Anbau
www.laden-im-thal.de

Thal 4 • 83564 Soyen • Telefon: 0 80 71 - 51 185 • täglich 9 – 19^{00} • Samstag bis 13^{00}

Sodalen feiern Jubiläum

Hauptversammlung der Männerkongregation

Albaching - Bei der Jahreshauptversammlung der Marianischen Männerkongregation Albaching am Donnerstag, 7. März im Wirtshaus Kalteneck konnte Obmann Anton Mayer sen. Diakon Reinhold Lindner sowie zahlreiche Sodalen begrüßen.
Einen positiven und interessanten Bericht legte Kassier Bernhard Schuster vor. Schriftführer Anton Mayer jun. berichtete unter anderem von den zahlreichen Besuchen bei den umliegenden Kongregationen und Teilnahmen an örtlichen Veranstaltungen. Die Fahnenabordnung war bei über 20 Gottesdiensten dabei.
Für dieses Jahr wurde zu folgenden Terminen eingeladen: Am 11.5. findet der Rosenkranz und die Abendmesse in Albaching statt. Das große 450jährige Jubiläum der MMC wird am 19.10.2013 in München gefeiert.
Zum Abschluss wurde der halbstündige Film von Pater Slanko über Medjugorie gezeigt. Der Pater hat mit seinem vollem Einsatz und seinem großen Gottvertrauen für den Gnadenort Medjugorie maßgeblich mitgeprägt.
Sein Kampf gegen den damaligen Kommunismus und während des Krieges verlangten von ihm viel Kraft und Anstrengung.
Seine damals angefangenen Projekte wurden und werden in seinem Sinne weitergeführt und zu Ende gebracht.

Anton Mayer jun.

Marianische Männerkongreg.

Ein **Rosenkranz** für Priester und Ordensberufe findet am Samstag, den 11. Mai um 18.45 Uhr in der Pfarrkirche Albaching statt.
Eine **Abendmesse** mit Neuaufnahme von Sodalen findet am Samstag, den 11. Mai um 19.15 Uhr in der Pfarrkirche Albaching statt. Anschließend gibt es ein **Treffen im Kreuzwirt** mit Aussprache mit Präses Bruder Georg Greimel aus Altötting. Herzliche Einladung!



Gemeinsam bastelten die Kinder für den Muttertag.
Foto: Neuwieser

Garteln mit den Kindern

Verein unterstützt Eltern-Kind-Gruppe

Albaching - In den Eltern-Kind-Gruppen in Albaching ist der Frühling eingezogen. Bunte Blumen an den Fenstern, lustige, fröhliche Frühlingslieder klingen und mit bunten Farben wird gemalt und gebastelt.
Wie alle Kinder wissen, wirds jetzt wieder ernst: „Der Muttertag naht und was soll ich der Mama nur für eine Freude bereiten. Was Gebasteltes wär schon schön, aber wer hilft mir“. Da kam eine wunderbare Unterstützung von ungeahnter Seite.
Der Gartenbauverein wollte hier einspringen. Er spendierte für alle 32 Mamas Tontöpfe zum Bemalen und fröhliche Sommerblumen zum Bepflanzen. Die Kinder sind erleichtert und begeistert und sehr stolz auf ihr kunterbuntes Werk nach dem Motto: „Alles für die Mama”. Die EKP-Gruppen bedanken sich beim Gartenbauverein ganz herzlich für die nette Idee!
Wer ein einjähriges Kind zu Hause hat und einen Vormittag in der Woche sich ganz intensiv mit ihm beschäftigen möchte mit Spielen, Kniereitern, Liedern und Basteln, der kann sich für die nächste Saison ab Herbst anmelden. Es sind noch Plätze frei, bitte melden bei Barbara Pfitzmaier: 08076/8242 oder Johanna Neuwieser: 08076/7331
Wir wünschen allen einen schönen sonnigen Frühling!

Johanna Neuwieser

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit

ORTHOPÄDIESCHUH-TECHNIK
KIESWIMMER JANKER
FIT AUF SCHRITT UND TRITT

UMWELTPAKT BAYERN

Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
08071/93166
kieswimmer.janker@t-online.de

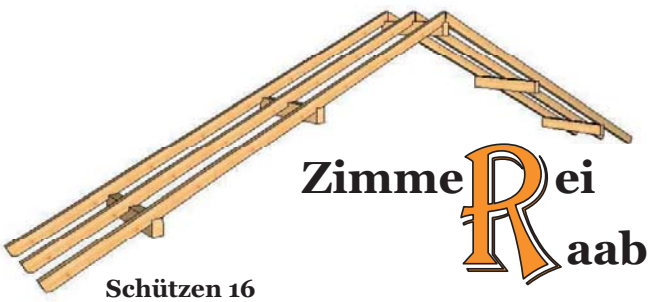
Rathausplatz 1
83533 Edling
08071/9 31 63
www.kieswimmer-janker.de

Wir fertigen für Sie:
Individuelle Maßschuhe, Moderne orthopädische Schuhe, Orthopädische Innenschuhe, Sensomotorische Einlagen, Reparaturen, Körperstatische Analyse, Schuhzurichtungen, Einlagen

Wir führen für Sie:
Kompressionsstrümpfe, Gesundheitsschuhe, Bandagen aller Art, Sicherheitsschuhe, Therapieschuhe, Markenschuhe, MBT-Schuhe

7 gute Gründe für einen Besuch bei uns:
Große Fachkompetenz in allen Fragen rund um den Fuß
Zertifizierter Betrieb
Bonuskartensystem mit attraktiver Bonusstaffel
Persönliche, individuelle, kostenlose Beratungsgespräche
Schuhbestellservice
Hohe Qualität unserer Produkte
Laufend Sonderaktionen

Linnerkramer
z' Oibich
Direktvermarktung – Handel
Öffnungszeiten: Mo – Do 17.30 – 18.30 Uhr
Sa 8.30 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Lohnunternehmen Jürgen Steil, Hohenlindener Str. 2, 83544 Albaching
Tel.: (08076) 888490 Mobil: 0175-9949264



Zimmerei Raab
Schützen 16
85643 Steinhöring
Tel: 08094/283
Mobil: 0173 3840223
E-mail: thraab83@aol.com

- Bedachungen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadenverkleidung
- Balkone



Farb- und Stilberatung

Albaching (ck) - Eine gut besuchte und äußerst interessante „Farb- und Stilberatung“ als gemeinsame Aktion der kfd und des OGV Albaching mit Frau Doris Ziller fand am 23. April im Pfarrheim statt. Der Eintritt war frei.

Ausflug nach Salzburg

Pfarreien Pfaffing und Albaching laden ein

Pfaffing/Albaching - Herzlich eingeladen werden alle Albachinger und Pfaffinger zum Pfarrverbandsausflug nach Maria Plain am Samstag, 8. Juni.
Der Bus startet um 7.15 Uhr in Albaching beim Feuerwehrhaus, ist dann um 7.25 Uhr in Forsting beim Wirt, um 7.35 Uhr in Pfaffing beim Wirt und um 7.45 Uhr in Rettenbach beim Wirt.
Gegen 9.30 Uhr ist die Ankunft in Maria Plain bei Salzburg geplant. Um 10 Uhr wird dort ein gemeinsamer Gottesdienst gefeiert.
Anschließend gibt es eine Kirchenführung. Nach dem gemeinsamen Mittagessen gehts ab 13.15 Uhr zum schönen Mondsee, wo Möglichkeiten zum Wandern am See und zum Kaffeetrinken bestehen. Auch die sehenswerte Stiftskirche kann besichtigt werden.
Gegen 15.30 Uhr fährt der Bus wieder nach Hause. Bei einer gemeinsamen Einkehr wird der bestimmt schöne und eindrucksvolle Tag dann ausklingen.
Der Unkostenbeitrag beträgt je Person 18 Euro und ist bei Anmeldung bar zu bezahlen. Anmeldungen sind im Pfarrbüro Pfaffing möglich ab Mai jeweils montags, mittwochs, freitags zwischen 8.00 Uhr und 11.00 Uhr.

Robert Mayerhofer

Aufgaben neu verteilt

Kirchenverwaltung verteilte Zuständigkeiten - Friedhofserweiterung im Planungsverfahren

Albaching (aw) - Die neu gewählte Kirchenverwaltung der Pfarrei Albaching möchte hiermit kurz von den letzten Sitzungen aus den ersten Monaten des Jahres 2013 berichten.
Die Aufgabenverteilung der neuen Kirchenverwaltung, welche für die nächsten sechs Jahre für 2013 bis 2018 gewählt wurde, sieht nachstehendes vor:
Als delegierter Vorstand der Kirchenverwaltung Albaching steht Diakon Reinhold Lindner vor. Für das Amt des Kirchenpflegers wurde wiederum Klaus Ettmüller berufen. Um die Belange des Kindergartens bzw. Kinderhorts kümmert sich nun Isidor Hagl. Josef Schletter ist neuer Ansprechpartner für die Pfründe der Kirche und vertritt die Kirchenverwaltung im Pfarrgemeinderat. Um die Öffentlichkeitsarbeit sowie um die Aufgaben rund ums Pfarrheim zeichnet sich Anton Wimmer verantwortlich.
Die Friedhofserweiterung ist derzeit in Zusammenarbeit mit der Gemeinde im Planungsverfahren und wird geprüft (wie in den letzten Nb-Magazinen im Gemeinde-Teil berichtet). Zum Friedhof allgemein ist zu berichten, dass derzeit das Mauerwerk auf der Südseite ausgebessert und anschließend mit Farbe, incl. Mauerwerk (zur Schule hin, sprich Westseite), neu gestrichen wird.

kfd Frauengemeinschaft

Einladung zu einer geführten **Kräuterwanderung zum Laubenstein mit Kräuterpädagogin Anna Prankl**:
Die Wanderung findet am Samstag, 15. Juni statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr in Frasdorf am Parkplatz gegenüber der Kirche. Anmeldungen bitte bis 17. Mai in der kfd-Geschäftsstelle (Tel. 089/890671-6). Nähere Infos siehe Plakat im Glockenhaus oder bei der kfd Geschäftsstelle.

KATZBACHS HELDEN
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
DIPL. ING. (FH)
BERNHARD SEIDINGER
Werkstatt: Rosenheimer Str. 12
83556 Griesstätt
★
Fernsprecher: 08039 - 46 10
0171 - 62 82 027
Fernschreiber: 08039 - 90 82 22
★
e-post: Herz_aus_Holz@yahoo.de

Pfarrei

Eine Maiandacht findet am Mittwoch, den 15. Mai am Jagakreuz zwischen Aign und Schacha statt. Beginn ist um 19.15 Uhr. Das Familiengottesdienstteam lädt dazu alle recht herzlich ein.
Da wir diese Maiandacht immer traditionell am Jagakreuz gestalten, möchten wir ganz besonders unsere Jäger und Erstkommunionkinder einladen.
Bei schlechter Witterung entfällt die Maiandacht.

Ines Söll
Friseurmeisterin
Mobiler-Friseur-Service
Termine nach Vereinbarung
Gerblbergweg 20
83544 Albaching
Tel.: 08076-918378
Mobil: 0163-1836561
mail: ines@dersoell.de



Bäckerei Glück
Cafe & Konditorei
Unsere Brotsorten werden ausschließlich mit
hausgemachten Natursauerteig und ohne chemische Zusätze hergestellt.
Täglich ein gutes Stück vom Glück
Kirchdorfer Str. 16 • 83527 Haag i. OB • Tel. 0 80 72/82 15



Die Pilgergruppe kurz vor dem Ziel. Foto: Greißl



Auf diese Steine können sie bauen! Foto: Christian Wolf

Gemeinsam nach Tuntenhausen

Ein Bericht von der traditionellen Fußwallfahrt

Albaching - Es ist vier Uhr in der Früh am Mittwoch, 24. April: Ein neuer Tag beginnt, der Mond steht noch am Himmel und erhellt uns den Weg. Wir sind zu viert und beginnen unsere Fußwallfahrt nach Tuntenhausen.
Um 7.30 Uhr sind wir schon weit hinter Pfaffing und der Organist, der unseren gemeinsamen Gottesdienst um 10 Uhr begleiten wird, hat sich zu uns gesellt.
Die Sonne hat bereits den Mond abgelöst und beim Gesang der Vögel und einer wunderschönen blühenden Natur gehen wir weiter bis Kronau. Gemeinsam mit den Christophern und Albachingern und dem Kreuz voran, wallfahrten wir bis Ostermünchen.
Dort angekommen gesellen sich noch Steinhöring und Oberndorf dazu und mit drei Kreuzen voran und die zwei Türme schon im Blick gehen wir das letzte Stück. Zum Abschluss unserer Fußwallfahrt feiern wir einen gemeinsammen Gottesdienst. Eine Tradition die es zu erhalten gilt.

Elisabeth Greißl

Baustellenfest für Kindergarten

Aufführung der Kinder mit „Minibaustelle“

Albaching - Am 27. April fand das „Baustellenfest” des Kindergartens Albaching statt. Dazu hatten sich die Kinder eine besondere Aufführung ausgedacht: Sie bauten in der Alpicha-Halle eine „Minibaustelle” nach und sangen aus Leibeskräften „Wer will fleißige Handwerker sehn...”
So viel Eifer musste natürlich belohnt werden. Deshalb verliehen die beiden Bürgermeister Franz Sanftl und Rudi Schreyer den Nachwuchsbauarbeitern höchstpersönlich eine eigens angefertigte Medaille. Der Elternbeirat organisierte dazu eine deftige Brotzeit mit Leberkässemmeln, Hot Dogs und Pommes Frites; nicht zu vergessen das reichhaltige Kuchenbuffet.
Als Abschluss gab es noch eine sehr interessante Baustellenbesichtigung im neuen Kinderhaus.

Günter Haller

GmbH
ZIMMEREI
Fußstetter
Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau
...kompetentes Handwerk für anspruchsvolle Kunden
www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimehring - Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 - Fax 8576



Über 80 Personen waren beim Emmausgang dabei. Foto:Mayer

Zum Wegkreuz bei Ödenau

Emmausgang mit Weihe und Liedern

Albaching - Beim diesjährigen Emmausgang am Ostermontag kamen über 30 Kinder und 50 Erwachsene zusammen. Los ging es am Maibaumplatz zum Wegkreuz beim Moser in Ödenau, wo die Emmausgeschichte vorgetragen wurde.
Nach einem Lied, begleitet von Charly Miller, wurde nach Kalteneck zu dem Waldstück zwischen Brunnhuber und Wagenstetter gegangen. Hier, auf dem Grundstück von Herrn Schletter, weihte Pfarrer Pater Egino ein renoviertes Feldkreuz ein. Herr Schletter berichtete den Anwesenden kurz etwas über die Geschichte seines Feldkreuzes.
Beim Kreuz der Familie Wagenstetter beteten und sangen wir zum Abschluss. Im Pfarrheim wurden die Emmausgänger noch verköstigt. Dafür möchte sich die Gruppe ganz herzlich bei den Spendern bedanken.

Anton Mayer jun.

Bauplanung Haslberger
Planungen mit CAD und 3D-Darstellung
- Eingabeplanung
- Bauwerkinstandsetzung
- Werk- und Detailplanung
- Ausschreibungen
- Bauleitung

Martin Haslberger
staatl. gepr. Bautechniker
Zimmerermeister
Homberger Straße 4a
83562 Rechtmehring
haslberger-bauplanung@t-online.de
Mobil 0160 / 112 77 94
Telefon 080 76 / 88 98 228
Telefax 080 76 / 88 98 232

Seniorenkreis:

Fahrt ins Inntal

Albaching - Zur Eröffnung unserer „Reisesaison 2013" am Mittwoch, den 15. Mai, sind alle Senioren herzlich eingeladen.
Hauptziel der Fahrt ist das Inntal. Abfahrt ist um 10 Uhr am Maibaum. Zusteigemöglichkeiten sind ab 9.45 Uhr in Aign, Berg, Kreuzwirt, Maibaum, Kalteneck, Zell und Moos. Bitte rechtzeitig anmelden auf der Liste im Glockenhaus oder bei Frau Plieninger, Tel. 08076 / 8716.
Auf viele Teilnehmer freut sich der Albachinger Seniorenkreis.

Gini Plieninger

cursillo
Glauben macht stark.

Am 8. Mai findet in Heldenstein um 19.30 Uhr ein **Cursillo-Gottesdienst** statt.

Am Freitag, 14. Juni um 20 Uhr ist das nächste **Cursillo-Treffen** bei Familie Miller.

Am Sonntag, 9. Juni findet auf der Staffenalm eine **Bergmesse** statt (Marquartstein Richtung Hochplatte).

Am Samstag, 27. Juli findet in Wasserburg die **Cursillo-Diözesan-Wallfahrt** statt. Näheres wird noch bekannt gegeben.

80 Leute bei Emmausgang

Aus der April-Pfarrgemeinderatssitzung

Albaching (fm/jo) - Zur Pfarrgemeinderatssitzung Ende April begrüßte die Vorsitzende Gabriele Bauer alle Anwesenden. Waltraud Gugg las daraufhin zur Besinnung ein Gebet zum „Jahr des Glaubens" vor. Die Tagesordnung und das letzte Protokoll wurden einstimmig genehmigt.
Georgine Plieninger und Elisabeth Fleidl berichteten von der Dekanatsrats-Vollversammlung in Babensham. Beide sind auch bei der Auswertung der Fragebögen von den Senioren der Gemeinde Albaching beteiligt. Über verschiedene Wünsche der Senioren wurde daraufhin diskutiert.
Ludwig Schletter von der Kirchenverwaltung berichtete über die geplante Friedhofserweiterung, das neue Kinderhaus, und dass eine neue Erzieherin für den Kindergarten eingestellt wurde.
Für die Finanzierung der Bewirtung beim Emmausgang bedankte sich der Pfarrgemeinderat bei Ludwig Schletter. Der diesjährige Emmausgang war mit 80 Personen gut besucht; vor allen Dingen waren viele Kinder dabei.
Zur Fronleichnamsprozession werden wieder alle Hauseigentümer am Weg gebeten, ihre Häuser zu schmücken. Die Prozession geht folgendermaßen: Altäre bei Betzl/NMC - Diebergweg/Schmedding - Kapelle Quo Vadis - Ettmüller - Kirche. Anschließend findet eine Verpflegung in der Schulaula statt.
Die Pfarrverbandsmaiandacht findet am 26. Mai um 19.15 Uhr in Pfaffing statt. Der Pfarrverbandsausflug findet am 8. Juni nach Maria Plein statt; Abfahrt am Feuerwehrhaus ist um 7.15 Uhr, Anmeldung bitte im Pfarrbüro Pfaffing. Das Pfarrgartenfest wird am 4. August im Pfarrgarten Albaching stattfinden. Ein Treffen zwischen den Pfarrgemeinderäten aus Albaching und Pfaffing findet am 6. Juni in der Pizzaria Roma statt. Dort wird auch über das bevorstehende Ende des Wirkens von Pater Egino Ende Oktober gesprochen, sowie auch über den Nachfolger, Pfarrer Huber aus der Pfarrei Velden/Vils.
Die Sitzung endete mit dem Segen von Diakon Lindner und einem Gebet um kurz nach 22 Uhr.

Maiandacht am 17. Mai

Albaching (mp) - Die alljährliche Maiandacht, die von der KLJB Albaching gestaltet wird, findet heuer am Freitag, 17. Mai statt.
Das Thema wird noch nicht bekannt gegeben, da dieses vor der Andacht von den Leuten selbst herausgefunden werden soll. Für musikalische Umrahmung sorgt die Gruppe „Saitenaltar" und für ein passendes Flair hoffentlich gutes Wetter.
Treffpunkt ist um 19 Uhr im Hof der Familie Sanftl in Birkmaier, von wo aus dann alle gemeinsam zu Fuß zum Jugendkreuz gehen. Anschließend findet bei den Sanftls wieder das traditionelle Grillfest statt, zudem auch alle herzlich eingeladen sind.
Die Albachinger Landjugend freut sich auf viele Besucher!

Pilgern nach Altötting

Albaching - Etwa 120 Pilger aus den Pfarreien Albaching, Rechtmehring, Maitenbeth und Pfaffing und der Näheren Umgebung waren dieses Jahr nach Altötting unterwegs. Die hartgesottenen Albachinger starteten bereits um 2:30 Uhr von Albaching aus, um die 53 Kilometer nach Altötting zu bewältigen. Etwas ruhiger gingen die Busfahrer die Reise an und starteten um 6 Uhr von Gars Bahnhof aus. Bei hervorragendem Pilgerwetter erreichten „fast" alle mit kleineren Blessuren den Kapellenplatz gegen 17 Uhr. Nach einem Gottesdienst, zelebriert von Pfarrer Kalinka, fuhren die Wallfahrer mit dem Bus nach Hause.

Text/Foto:
Robert / Anton Mayer



Aus dem Chronik-Archiv von Anton Mayer sen.:

Die Pfarrei Albaching im Jahr 1884: 1017 Seelen

Ort:	Seelen:	Ort:	Seelen:
Albaching	295	Stetten	37
Aign	45	Stocka	7
Berg	66	Thal	18
Bergmeier	8	Utzenbichl *	38
Birkmaier	5	Zell	32
Dieberg	3		
Ebrachmühle	8	***St. Christoph***	37
Fuchsthal	19	Au	8
Furth	12	Didl	11
Kottersberg	16	Holzgaden	8
Großbrunn	13	Mayerhof	16
Grasweg	5	Moos	2
Grundel	6	Oberseifsieden	39
Harrasser	4	Oetzmann	12
Kalteneck	90	Schätzl	15
Kurzstätt	7	Schützen	57
Leutner	3	Schwaig	10
Moosbauer	12	Sprinzenöd	16
Oberoed	8	Wall	21
Unteroed	13	Winkl	8
Reitmaier	9		
Sanftl	7		
Schacha	21		
Scherfl	7		
Stauden	7		

* Am 28.10.1878 wurde Utzenbichl aus der Pfarrei Rechtmehring nach Albaching umgepfarrt.

(jo)

FLIESEN-LIPP
3D Planung

Gönnen Sie sich ein neues Bad!
Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB
Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB
TEL.08072-98401
Fax 08072-98402
fliesen-lipp@t-online.de
Beratung-Verlegung-Verkauf



Alle helfen mit: der „Hungerbaum" von Bramern.
Foto: Meidert

Hungerbaum aufgestellt

Rechtmehring - Einem alten Brauchtum folgten Freunde und Kollegen des Paares Peter Göschl und Yvonne von Knobelsdorff: Am Samstag, 13. April wurde auf dem Hof des (Noch-) Junggesellen Peter „Blädsche" Göschl ein „Hungerbaam" aufgestellt.
Dies ist nach altem Brauchtum dann fällig, wenn ein Paar mehr als sieben Jahre zusammenlebt, ohne den Bund der Ehe eingegangen zu sein. In der Regel misst ein solcher Baum zwei bis vier Meter, doch seine Freunde aus dem „Bauwogn" wollten sich nicht „lumpen" lassen, so dass es ein 17 Meter hoher Baum wurde, der mit Hilfe mehrerer „Schweibeln" aufgestellt wurde.
Der überraschte Gastgeber hat sich dann im Anschluss auch nicht „lumpen" lassen und alle Anwesenden zu Grillspezialitäten eingeladen. Sollte sich das Paar auch im folgenden Jahr nicht trauen, wird zum Jahrestag ein weiteres „Hungerbaam-Fest" fällig werden. Man darf gespannt sein…

Stefan Meidert



Abteilungsleiter Michael Mitterhofer (links) und Trainer Michael Ostermaier (rechts) freuen sich über die Spende von Giuseppe Constanzo.
Foto: Meidert

Ballspende

SCR bedankt sich

Rechtmehring - Der SC 66 Rechtmehring bedankt sich ganz herzlich bei Giuseppe Constanzo, Inhaber der Pizzeria „Il Caminetto" für die großzügige Ballspende.
Giuseppe spendierte den Herrenmannschaften des SCR zwei Original Champions League Spielbälle und hofft damit, einen gehörigen Anteil am Klassenerhalt der Ersten Herrenmannschaft beizutragen. Herzlichen Dank dafür!

Stefan Meidert

Beiträge gesucht

Ferienprogramm 2013

Rechtmehring - Die Planungen für das Rechtmehringer Ferienprogramm 2013 laufen bereits auf Hochtouren. Neben den örtlichen Vereinen dürfen sich gerne auch Privatpersonen und weitere Organisationen und Firmen am Ferienprogramm beteiligen. Die Ideen und Vorschläge werden in der Gemeinde gesammelt.
Wer Vorschläge und Ideen hat, kann diese bis Anfang Juni einreichen.

Markus Bauer



Fleißige Maibaumdiebe

Von Lengmoos über Kirchdorf und Rechtmehring und am 1. Mai wieder nach Lengmoos. So war der Weg des Lengmooser Maibaumes. Am 1. Mai halfen dann auch die Rechtmehringer Burschen fleißig mit, damit der Maibaum in Lengmoos rasch in die Höhe kam.

Text/Foto: Manzinger

Tolle Preise beim Elferturnier

SC Rechtmehring lädt ein am Samstag, 8. Juni

Rechtmehring - Der SC66 Rechtmehring lädt auch heuer zum schon „kultverdächtigen" Elfmeterturnier zum Sportplatz ein. Stattfinden wird das Turnier am Samstag, 8. Juni ab 10 Uhr. Teilnehmen können alle ab 16 Jahren, die Spaß am Fußball haben, ohne sich die Lunge aus dem Leib laufen zu wollen.
Wie jedes Jahr findet auch ein Damenturnier statt. Egal ob Vereins-, Hobby-, Firmen- oder Stammtischmannschaft, jeder ist herzlich eingeladen.
Eine Mannschaft besteht aus fünf Spielern/-innen (davon ein Torwart). Zu gewinnen gibt es Preise im Wert von über 1000 Euro. So bekommt die erstplatzierte Mannschaft beispielsweise fünf Original Champions-League-Fußbälle, es winken fünf Eintrittkarten für ein Heimspiel der Löwen in der Allianz Arena etc.
Der SC 66 Rechtmehring möchte sich schon vorab bei allen Sponsoren und Organisatoren dieses Turniers bedanken. Anmeldungen bitte zeitnah über die Homepage des SCR (www.scr.de.vu).
Natürlich ist auch während und nach dem Turnier bestens für das leibliche Wohl gesorgt (Spanferkel etc.)

Stefan Meidert



Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke
von: August Seidinger; Thal 3, Albaching
Tel.: 08076 / 257

Fahrt ins Salzbergwerk und zu den Mammuts

PrimaGiro-Fahrt führte nach Berchtesgaden und nach Siegsdorf

Albaching/Rechtmehring/ Soyen (vs) - Die diesjährige Primagirofahrt am 4. April war sowohl für die 104 Teilnehmer aus Rechtmehring, Soyen und Albaching, als auch für die acht Betreuer der Raiffeisenbank RSA eG ein Höhepunkt in den Osterferien und ließ erst gar keine Langeweile aufkommen.



Die begeisterten Teilnehmer des Prima-Giro Ausflugs. **Foto: RSA**

Die Ziele an diesem Tag waren das Salzbergwerk in Berchtesgaden, sowie das Mammut- und Naturkundemuseum in Siegsdorf.
Nachdem sich alle in fachmännische Bergarbeiteranzüge gekleidet hatten begann die Besichtigung des Salzbergwerks mit einer Zugfahrt, die unter Tage führte. Dort erfuhren die Kinder und Jugendlichen unter anderem anhand aufwändiger technischer Film- und Licht-Darstellungen wie das Salz vor vielen Tausend Jahren in den Berg kam und wie man es wieder abbauen kann.
Besonders Spaß machten natürlich die zwei langen Holzrutschen mitten im Bergwerk, mit denen schnell von einer in die nächste Etage gelangt werden kann. Ebenfalls sehr schön war die Überfahrt auf dem im Berg gelegenen Salzsee, die noch durch eine tolle Lichtshow unterstrichen wurde.
Wieder über Tage angekommen ging es weiter zum Mittagessen beim McDonald´s. Frisch gestärkt wurde dann den Spuren des echten Siegsdorfer Mammuts gefolgt.
Im Mammut- und Naturkundemuseum wurde in einer kurzen Führung alles Wissenswerte und Interessante rund um die in Siegsdorf gefundenen Mammut- und Höhlenlöwenknochen und das Leben in der Steinzeit sehr anschaulich dargestellt. Dabei konnte sogar eine Bärenhöhle besichtigt werden.
Anschließend durften die Teilnehmer selbst ausprobieren, wie es war in der Steinzeit schöne Gegenstände und Werkzeug herzustellen. So wurden Specksteine zu ganz persönlichen Glücksbringern, Feuersteine zu Werkzeugen für alle Lebenslagen und aus Muscheln und Federn schöne Ketten. Das alles bastelten die Teilnehmer ganz ohne moderne Werkzeuge.
Zum Schluss wurde noch gezeigt wie damals Feuer gemacht wurde, wie man einen Feuerstein oder einen Fiedelbohrer benutzt und worauf man unbedingt aufpassen muss, um die mühsam entstandene Glut ja nicht aus Versehen wieder zu ersticken.
Glücklich und zufrieden wurden bereits auf der Heimfahrt mögliche Ziele für den Ausflug im nächsten Jahr vorgeschlagen.

Startschuss für die Erweiterung

Raiffeisenbank RSA hat mit dem Bau begonnen

Rechtmehring - Wo noch bis vor ein paar Tagen das alte Lagerhaus stand, entstehen insgesamt 1.146 Quadratmeter neue Bürofläche für die RSA-Bank. Damit verdoppelt sich die Bürofläche der Bankstelle in Rechtmehring. Die Verantwortlichen der Bank freuen sich, dass es endlich losgeht. Deshalb herrschte beim Spatenstich gute Stimmung und es wurde richtig geschaufelt.
Im Erdgeschoss des Erweiterungsbaus entsteht ein moderner Servicebereich (Schalter) für die Kunden mit einem speziell gesicherten Kassenbereich, der nach neuesten Sicherheitsrichtlinien ausgestattet wird. Weitere Beratungszimmer und ein Tagungsraum schließen sich dem Kundenservicebereich an. Im Keller stellt die Bank eine größere Anzahl von Kundenschließfächer zur Verfügung, da die Nachfrage sehr groß ist.
Weil besonders die Kreditabteilung personell stark ausgebaut wurde, wird diese in dem neuen Obergeschoss Platz finden. Dies ermöglicht eine optimale Gestaltung der Arbeitsabläufe und eine sichere Aufbewahrung der Kreditakten.



(v. l. n. r) Aufsichtsrat Johann Riedl, Ingenieur Wolfgang Haindl, Aufsichtsräte Karl Fischberger, August Seidinger und Josef Ebersberger, Helmut Maier (Fa. Grundner), Siegfried Fischer (Planbüro F), Vorstände Thomas Rinberger und Johann Posch, Architekten Eik Kammerl und Jörg Pottrik, Bürgermeister Franz Linner und Anton Schöberl. **Foto: RSA**

Im Zuge des Neubaus werden auch zusätzlich 22 Parkplätze geschaffen, die dringend für Mitarbeiter und Kunden benötigt werden.
Noch nicht alle Büros werden in dem etwa 30 Meter langen und 13 Meter breiten Anbau gleich voll besetzt sein. „Bewusst sind Platzreserven für die Zukunft berücksichtigt“, so Vorstand Thomas Rinberger.
Noch vor den Sommerferien soll Richtfest sein und im Frühjahr 2014 ist die Fertigstellung geplant. Anschließend wird der Altbau an der Hauptstraße nach neuen energetischen Standards saniert und weiter für Büroräume genutzt.
Mit den Worten „Auf ein unfallfreies Bauvorhaben” von Vorstand Johann Posch, stießen die Beteiligten noch auf der Baustelle mit einem Prost an.

Veronika Strasser

Kerzen gestaltung
reine Handarbeit
• Taufe
• Erstkommunion
• Hochzeit
• Geburtstag
• usw.

• Wachszubehör für Bastler (Wachsplatten, Verzierborten, Kerzen)
• Glückwunschkarten “Zuckerlieb” von A. Hopf

Sabine Bauer
Schulstraße 11
83562 Rechtmehring
Tel. 08076-8313
s-t-bauer@t-online.de

Vorstandschaft bleibt geschlossen im Amt

Jahreshauptversammlung beim FC Maitenbeth - Adam Djermester wiedergewählt

Maitenbeth (für) - Bei der Jahresversammlung des derzeit 934 Mitglieder zählenden FC Maitenbeth gab es neben den üblichen Rückblicken auch Ehrungen und Vorstandswahlen.
Bei den Berichten der vier Abteilungen hatte Brigitte Heidinger einige „News“. Das Besetzungsproblem bei den Übungleitern hat sich inzwischen zum absolut Positiven gewendet und man kann jetzt auch Erlebnisturnen für Kinder anbieten. Der Christkindlmarkt war trotz Kälte wieder eine Super-Veranstaltung gewesen und im Januar war man zum Schivergnügen in Zauchensee gewesen.

Intensive Jugendarbeit

Bei den Fußballern waren die sportlichen Erfolge nicht herausragend gewesen. Erhard Schwarz berichtete, dass die AH es auf den 9. Platz beim Unertl-Cup geschafft hatte, die zweite Mannschaft stand auf Platz sieben und die erste Mannschaft spielt in der Kreisliga, derzeit auf Relegation.
Die Jugendarbeit wird groß geschrieben, es gibt acht Gruppen, davon zwei Mädchenmannschaften, es werden Spielgemeinschaften mit Oberndorf und Rechtmehring betrieben. Um den Nachwuchs für die sportliche Gemeinschaft zu motivieren, wurden Feste, Feiern und Freizeitbeschäftigungen organisiert. Bergwandern und Grillfeier gehörten dazu. Die Jugendleitung hat Kurt Beis zwischenzeitlich an Mike Reinthaler abgegeben.
Ein voller Erfolg war wieder das von der Abteilung ausgerichtete Starkbierfest, das altbewährte Dorffest wird heuer ermals im August stattfinden.
Auch bei der Tennisabteilung wird großes Augenmerk auf die Jugendarbeit gelegt, die Tennisschulstunden sind ein voller Erfolg. Man wird wieder Tenniscamps – auch mit Zeltlager – anbieten, Training ist nun ganzjährig, im Winter in der Mehrzweckhalle oder in Wasserburg. Fünf Mannschaften – Junioren/-innen, Herren und Herren 40 und 55, und in diesem Jahr kommen laut Abteilungsleiter Peter Selmeier noch Knaben U 14 und Midcourt U 10 (mixed) dazu. Für Ende April ist ein Grand-Slam-Turnier vorgesehen.
Auch Baumaßnahmen stehen an, so muss der alte Platz grundsaniert und auf den beiden neueren Deckschichten aufgebaut werden. Die Kosten werden sich auf 16.000 Euro belaufen.

Ehrung für langjährige Mitglieder

Von Stockschützenleiter Hans Stampfl erfuhr die Versammlung den Stand hinsichtlich der Benutzbarkeit der Stockschützenbahnen, der Bau der Lärmwand sei bereits begonnen, wobei dann trotzdem nur Dienstags und Donnerstags bis 21 Uhr und nur mit Flüsterstöcken trainiert werden dürfe.
Adam Djermester überreichte Josef Steckermeier und Georg Selmeier Ehrenurkunden für 50jährige Zugehörigkeit , Martin und Siegfried Wilhelm, Josef Hirt, Josef Beranek und Albert Wimmer für 40 Jahre und eine große Anzahl für 30. Die Vorstandswahlen gingen schnell über die Bühne, da sich die „bewährte“ Mannschaft wieder geschlossen zur Verfügung stellte.
Abschließend brachten Djermester und Bürgermeister Kirchmaier mit einem umfassenden Danke zum Ausdruck, dass der Verein nur durch das Engagement vieler Ehrenamtlicher und Freizeiteinsatz so lebendig sein könne, ganz besonders wurde dabei die positive Jugendarbeit herausgehoben, und baten darum, so weiter zu machen.



Bei der Ankunft im Jahr 2012. Foto: Nünke

Gastfamilien gesucht

Aufnahme von „Tschernobyl-Kindern”

Anzing/Maitenbeth - Die Anzinger Initiative „Hilfe für Kinder aus der Gegend von Tschernobyl“ sucht für den diesjährigen Erholungsaufenthalt von Kindern aus dem strahlenverseuchten Tschernobyl-Gebiet wieder Gastfamilien, die bereit sind, eines der hilfebedürftigen Kinder für vier Wochen bei sich aufzunehmen.
Jedes Kind, das keine Gasteltern findet, muss zu Hause bleiben und hoffen, dass es nächstes Jahr eingeladen wird.
Zum Hintergrund: Die Tschernobyl-Katastrophe im Jahr 1986 hat nicht nur große Gebiete unbewohnbar gemacht, schwere Strahlenschäden verursacht und das Immunsystem der dort lebenden Menschen nachhaltig geschwächt, nein, es sind auch schwerwiegende soziale Probleme daraus entstanden.
Ein kleiner Lichtblick für die Kinder aus Wolinzy ist der alljährliche Ferienaufenthalt in Bayern. Und dies ermöglicht ihnen jedes Jahr aufs Neue die Anzinger Initiative „Hilfe für Kinder aus der Gegend von Tschernobyl“ e.V. Heuer ist der Aufenthalt für die Zeit vom 23. Juni bis 22. Juli geplant.
Die Gastkinder gehen teilweise mit den Kindern ihrer Gasteltern zur Schule und genießen es, am „normalen“ Familienleben teilzunehmen. Sie sind über den Verein kranken- und unfallversichert.
Sollte jemand ein Kind aufnehmen wollen aber wegen Berufstätigkeit wenig Zeit haben, stellt es in der Regel kein Problem dar, das Gastkind in Absprache mit Schul- oder Kindergartenleitung mit den eigenen Kindern mit zu schicken. Manche Gasteltern teilen sich die Betreuung auch mit Freunden oder Großeltern.
Kontakt und weitere Informationen für interessierte Gastfamilien gibt es bei: Ingeborg Nünke, 1. Vorsitzende, Telefon: 08121 - 48 2 49, anzinger-initiative@arcor.de; Josef und Friederike Bräustetter, Telefon 08076-8765, jbg@arcor.de oder Felix Aschauer, Jugendpfleger Anzing, Telefon: 08121-4744-12 oder 0173-4528720, felix.aschauer@anzing.bayern.de.

Ingeborg Nünke/für

Die Kleinkläranlage
www.klaerofix.de
Madersbacher Klaus
Die Vorteile:
• schnelle Nachrüstung • wenig Stromverbauch • keine Elektropumpen im Abwasser • 3 Jahre Garantie (bei Wartungsvertrag)
Fislarn 6 • 83562 Rechtmehring
Tel.: 08072 - 37 40 83 • Fax: 08072 - 37 40 82 •Mobil: 0171 - 27 54 849
E-Mail: Madersbacher@albaching.de • www.madersbacher.de

Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E. G.

Frauen von der Feuerwehr ferngehalten

Viel Applaus für Theater „Überall san d´Weiber“ der Landjugend Maitenbeth

Maitenbeth (für) - Köstliche Unterhaltung bot die Theatergruppe der Katholischen Landjugend an vier Abenden in der Maitenbether Mehrzweckhalle mit dem Dreiakter “Überall san d'Weiber” aus der Feder von Marianne Santl.
Die Darsteller glänzten in der Geschichte um Gleichberechtigung und Männerpanik vor dem Verlust ihrer Domänen absolut überzeugend in ihren Rollen, sie ernteten viel Szenenapplaus und spontane Lacher.
Die drei befreundeten Nachbarinnen Resi (Franziska Schefthaler), Marlies (Anita Kerner) und Monika (Claudia Auer) haben es einfach satt, dass ihre Männer andauernd unterwegs sind, ganz besonders die Spätheimkehr vom Feuerwehrstammtisch und den langen Sitzungen ist ihnen ein Dorn im Auge. So beschließen sie mit dem begeisterten Zuspruch von Resis Tochter Susi (Stephanie Fischberger) und deren Freund Rudi (Florian Bachmeier) , bei der Hauptversammlung zu erscheinen und sich dort aufnehmen zu lassen. Die Männer Leo (Alexander Köpernik), Max (Daniel Beranek) und Sepp (Alexander Mück) sind alles andere als begeistert. Der Versuch mittels Opas Abführmittel im Kaffee den Versammlungsbesuch der Frauen zu verhindern, geht in die Hose.

Termin wegen Klobesuch versäumt

Bauchweh kriegen die Männer, weil der beauftragte Opa den Likör verfeinert hat und die ganze Flasche von den Herren ausgetrunken wird, mit der Folge, dass sie die wichtige Versammlung auf dem Klo versäumen müssen.
Die zeitungstragende Quadratschn Kathi (Christine Linner) verbreitet am Morgen die Nachricht, dass die Feuerwehr nun auch Frauen dabei habe und diese gleich in Ämter gewählt wurden. Um ihre nächtliche Aushäusigkeit beibehalten zu können, wird von den Männern ein Schnupferclub mit der Satzung gegründet, dass Frauen keinen Zutritt haben. Die Situation ist ganz schön verfahren. Der pfiffige Großvater Martl (Andreas Brader), dem wegen seiner Ablehnung alles Modernen sein Fernseher um die Ohren fliegt, hat überall seine Ohren dabei und gibt jeder Partei listige Ratschläge. Die Folge ist, dass sich jede Partei bei der anderen einschmeicheln möchte und allerliebst miteinander umgeht. Das bringt trotz der von den Frauen gewonnenen Gemeinderatswahlen Nachwuchs in die Stube.
Eines Tages berichtet die Kathi über eine Lauschaktion beim Schnupferclub. Sie hat da von Ausflügen ins Nachtleben Münchens gehört und die Damen finden auch gleich Beweise in den Taschen ihrer Männer. Mit dem fingierten Anruf einer Lola werden sie absolut aufs Glatteis geführt und müssen letztendlich vor den Männern auf die Knie und versprechen, dass sie sich von der Feuerwehr fernhalten.
Zu den gelungenen Theaterabenden trugen auch die leckere Bewirtung nach Speisekarte und ein reichlich ausgestattetes Kuchenbuffett bei.



Auf den Knieen müssen die Frauen versprechen, dass sie sich von der Feuerwehr fernhalten. Foto: Fürst

YogaKurse
in Maitenbeth
अथवा योग
Frühling/Sommer 2013
Termine ab 25. April bis 11. Juli
(Einstieg noch möglich)
Dienstag
10:00 - 11:30 Lunar-Yoga
18:00 - 19:30 Yoga Sanft
20:00 - 21:30 Rücken-Yoga
Mittwoch (Beginn: 8. Mai)
18:00 - 19:30 Beckenboden-Yoga
20:00 - 21:30 Schwangerschafts-Yoga
Donnerstag
10:00 - 11:30 Rückbildung mit Baby
18:00 - 19:30 Lunar-Yoga
20:00 - 21:30 Mittelstufe
Specials 1x im Monat
Yoga Intensiv - jeden 1. Sonntag 15-18 Uhr
Klangreise - jeden 3. Montag 19 - 20 Uhr
Wo? Im Mehrzweckraum der Schule Maitenbeth und bei schönem Wetter draußen im Freien
madhavi yoga
Gertraud Rutzmoser
08076 - 323 63 15
gertraud@madhavi-yoga.de
www.yoga-maitenbeth.de

Die Wahrheit ist ...



... dass nur mein Bäcker meine Hörnchen reserviert und sich auch sorgt, warum ich heute noch nicht da war.

LebensQualität
durch Nähe

Lärmschutz wird gebaut

Aus der Versammlung der Stockschützen

Maitenbeth (für) - Neben dem Bericht über die abgelaufene Saison gab es bei den Maitenbether Stockschützen auch Neuwahlen und Ehrungen. Da noch immer nicht auf den eigenen Plätzen trainiert werden konnte, mussten im letzten Jahr erneut Gemeindeturnier und Vereinsmeisterschaften ausfallen.

Wie Vorstand Hans Stampfl berichtete, wurde im Herbst unter großem Einsatz der Mannschaft mit dem Bau der Lärmschutzwand begonnen, er sei überzeugt, dass der Weiterbau im Frühjahr mit gleichem Engagement zügig voranschreiten werde. Er ging bei dieser Gelegenheit genauer auf die vom Landratsamt gemachten Auflagen und Beschränkungen zur Bahnenbenutzung ein.

Das Training konnte dank der Angebote der Nachbarvereine abgehalten werden, wofür Stampfl sich ausdrücklich bei Oberndorf bedankte, deren Bahnen für die eigenen Turniere im Herbst zur Verfügung gestanden hatten.

Es gab auch sportliche Erfolge zu vermelden, wie die Rangliste zur Teilnahme an den umliegenden Turnieren zeigte. Bei den Damen erreichten Irmi Eyner Platz eins, Lisa Menzel Platz zwei und Luise Franta Platz drei. Bei den Herren waren Fritz Steininger mit Platz eins, Hans Stampfl Platz zwei und Sepp Bibinger mit Platz drei erfolgreich.

Zwölf Stockschützen wurden mit Urkunden für 30- und 35-jährige Mitgliedschaft im Verein geehrt. Bei den Neuwahlen gab es keine Veränderungen mit Hans Stampfl als erstem und Sepp Bibinger als zweitem Vorstand. Kassierin ist weiterhin Luise Franta, Irmi Eyner Schriftführerin, Willi Betzenhauser Beisitzer und Reinhold Trofimon Jugendleiter.

Nicht mehr kandidiert hat Claudia Betzenhauser als Beisitzerin.



Friedl Patzak (links) bekommt von Vorstand Georg Fischberger die Scheibe überreicht.

Pitzak gewinnt mit 31,5-Teiler

Zu Ehren ihres verstorbenen ehemaligen Schützenmeisters Rudi Göschl hatten die Schützen des Fröhlichen Winkel Marsmeier eine Gedächtnisscheibe ausgegeben. Beim Endschießen errang sie Friedl Patzak mit einem 31,5 Teiler ebenso wie den auf Punkte ausgeschossenen Präsentkorb. **Text/Foto: Fürst**

Seb. Heinrich
Meisterbetrieb
83544 Albaching
Kaltenecker Straße 14
Mobil 0160 - 229 64 83
Telefon 080 76 - 81 85
Telefax 080 76 - 73 80
• Zäune
• Tore • funkgesteuert
• Stahlbau
• Markisen
• Dachrinnen
• Blecharbeiten von A-Z
Schlosserei
Spenglerei
• Edelstahlverarbeitung
• Treppen • Geländer
• Wintergarten
• Balkonanlagen
• Sonderkonstruktionen
• Vordächer • Carport

HS Kfz-Sachverständigen GmbH
Sachverständige für Fahrzeugschäden und -bewertung
Arbeitsschutz ASiG - Sicherheitstechnischer Dienst
Gutachten für Klassiker, Land- u. Forsttechnik, Technische Gutachten
Vereidigte Sachverständige
Herbert Schmid
Thomas Manzinger
Wasserburger Str. 19 · 83527 Haag · Tel. 08072-371451
Internet: www.schmid-haag.com

Franz Spötzl GmbH
Heizöl • Diesel • Pellets
Münchner Str. 2
83539 Forsting
Telefon: 0 80 94 / 710 und
0 80 94 / 90 79 79

Alfred Oettl
Mechanische Werkstätte
Landtechnik
Kraftfahrzeuge
Ersatzteile
BOSCH Kraftfahrzeug-Ausrüstung
Landmaschinen Fachbetrieb
TÜV
Nächste HU- und AU-Termine
22.05./26.06./24.07.



Aufsitzrasenmäher
Simplicity ELT 2242
Der leistungsstärkste seiner Klasse
ISEKI Der Systemanbieter
• 2-Zylinder Briggs & Stratton-Motor (Max. Leistung 22 PS)
• 2-Messer-Mähwerk mit Heckauswurf
• Schnellwechselsystem
• 107 cm Schnittbreite
• 350 l Grasfangbehälter
• Minimaler Wenderadius
• Schwenkbare Vorderachse aus Gusseisen
• optionales Mulchkit
Alfred Oettl
Dorfstraße 11
83544 Albaching
Telefon (08076) 225
Telefax (08076) 8627
info@oettl-albaching.de
www.oettl-albaching.de



Fesche Dirndl geschneidert

Die Ergebnisse können sich sehen lassen: Sehr fesche Dirndl sind beim Schneiderkurs der Maitenbether Landfrauen entstanden. An zehn Abenden haben die elf Teilnehmerinnen zwischen 16 und 58 Jahren unter der Anleitung von Schneidermeisterin Gudrun Hain gemessen, zugeschnitten, geheftet, anprobiert, staffiert und genäht. Und sie hatten viel Spaß bis jede ihr „G'wand" mit oder ohne Schoßerl oder Bluse, ohne oder mit Ärmeln fertig hatte. **Text/Foto: für/Landfrauen**

Zwei junge Königinnen

Ehrung bei den Schützen in Marsmeier

Marsmeier (für) - Mit der Vorstellung der Vereinsmeister beim traditionellen Sauessen ging bei den Schützen des Fröhlichen Winkel Marsmeier die Schießsaison zu Ende.
In der Schülerklasse wurde Marcel Pachtinger, für die Jugend Karina Bernert als neue Vereinsmeister vorgestellt. In der Schützenklasse war dies Hans Leitmannstetter und bei den Senioren Sebastian Walbrunn.
Es gab vom Verein Preise für das beste Punktergebnis. In der Jugendklasse bekam ihn Karina Bernert. Den besten Drei-Teiler-Schnitt gewann bei den Schützen Hans Leitmannstetter und Gerlinde Fischberger bei den Senioren. Christina Sigl errang bei der Jugend mit einem 7,1-Teiler die Königswürde, während Karina Bernert mit einem 13,1 Teiler Wurstkönigin wurde und Martin Wimmer mit einem 45,5 Teiler Brezenkönig.
Auch in der Schützenklasse hatten die Damen die Nase vorn. Gabriela Wierer „erschoss" sich mit einem 4,0 Teiler den Rang der Schützenkönigin, Birgit Jaksch



Die neuen Königinnen: Gabriela Wierer (links) und Christina Sigl. **Foto: Fürst**

wurde mit einem 9,8 Teiler Wurst- und Gerlinde Fischberger mit 11,9 Brezenkönigin.
Abschließend gab es noch eine ganze Reihe von Ehrungen. So erhielten jeweils ein Mitglied für 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft beim BSSB ihre Urkunden, für 20 Jahre vier, für 10 Jahre drei und für fünf Jahre zwei Mitglieder.

Ludwig Krieger Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076 - 887196
Fax 08076 - 888597
Mobil 0173 - 9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Futter- u. Reinigungsmittel
Bedarfsartikel für die Landwirtschaft
Bestellannahme für effektive Mikroorganismen
Vollmers Hunde- u. Katzenmenü
Feinkost Burkhardt
Alb Gold Nudeln
Weine direkt vom Winzer uvm.
-Wir achten auf gentechnikfreie Produkte!-



Benno Moser
Bagger-Arbeiten und LKW 7,5 t
Ödenau 1
83544 Albaching
Telefon 080 76 / 10 75
Mobil 0160 185 90 04

... das Beste für Sie seit 100 Jahren
GmbH Daumoser
Brot- und Feinbäckerei
Bäckerei Konditorei
Rechtmehring
Schulstr. 1, Tel.: 08076 / 269
Maitenbeth, Albaching, Haag, Edling

nah & gut
Maitenbeth • Albaching
Ihre Partner für Nahversorgung
Bitte beachten Sie unsere Werbeblätter in der Tagespost

SCHMID-LANDTECHNIK GmbH
Metallbau
Forst- und Gartentechnik
Melktechnik
Hauptstraße 11
83562 Rechtmehring
Telefon (0 80 76) 91 88 - 0
Telefax (0 80 76) 91 88 - 20
E-Mail: info@schmid-landtechnik.de
Internet: www.schmid-landtechnik.de

Silbermedaille für Bioland-Hofladen

„Laden im Thal" wurde ausgezeichnet

Soyen - Gemeinsam mit Kunden, regionalen Frische-Erzeugern, Gästen und Mitarbeitern feierte Familie Förtsch vom Laden im Thal in Soyen am Samstag, den 13. April die Auszeichnung als einer der besten Bioläden Deutschlands. Bei der letzten Leserwahl der Zeitschrift „Schrot & Korn" gewann der Bioland-Hofladen für seine herausragende Qualität bei der Frische eine Silbermedaille.
Henri Förtsch bedankte sich bei seinen Kunden für die Silbermedaille und für ihre Treue. Er bezeichnete die Auszeichnung als „sehr schöne Anerkennung des täglichen Engagements seiner Mitarbeiter im Laden und in der Gärtnerei und als Ansporn, auch künftig regionales Bio-Gemüse bester Qualität anzubieten".
Walter Heinzmann, stellvertretender Landesvorsitzender von Bioland überbrachte seine Glückwünsche und sagte: „Bio und regional gehören zusammen und garantieren Lebensmittel von höchster Qualität und Frische vor der Haustüre. Dies wird in vorbildlicher Weise von der Bioland-Gärtnerei Halmberg und dem Laden im Thal gelebt."



Das Team vom Bioladen ist Stolz auf die Auszeichnung.

Der Laden im Thal ist ein Hofladen mit Vollsortiment. Der Schwerpunkt liegt auf Frischeprodukten, insbesondere auf saisonalem und frischem Gemüse aus der eigenen Bioland-Gärtnerei. Vor über 20 Jahren begann Henri Förtsch mit dem organisch-biologischen Gemüseanbau. Inzwischen werden auf ca. 1 ha Gewächshausfläche und 4 ha Freiland rund 40 Gemüsekulturen und Erdbeeren angebaut. Die Bioland-Erzeugnisse werden regional über die Wochenmärkte in Wasserburg (Donnerstag, 10-16:30 Uhr und Samstag 9-13 Uhr) sowie einen wöchentlichen Stand an der Drax-Mühle in Rechtmehring (Freitag 9-14 Uhr) und seit fast 10 Jahren über den Laden im Thal in Soyen vermarktet. ***red***

Schultheater am Stoa

Hänsel und Gretel

Pfaffing/Edling - Das diesjährige Theater am Stoa heißt „Hänsel und Gretel" und wird von den Schulen Pfaffing und Edling gemeinsam präsentiert.
Die Vorstellungen finden am Donnerstag, 9. Mai und Freitag, 10. Mai sowie am Dienstag, 14. Mai und Donnerstag, 16. Mai jeweils um 18 Uhr statt.
Der Eintritt beträgt für Erwachsene vier Euro und für Kinder zwei Euro. Die Karten sind an der Abendkasse oder bei Breitsameter/Pfaffing, Daumoser/Albaching und Schönbrunner/Edling erhältlich.

Inge Obermaier

Deine Fahrschule in Albaching



ACHTUNG
NEUER FAHRSCHULRAUM
in der Kreuzstraße 7

Theoretischer Unterricht
Dienstags 19.00 - 20.30 Uhr

Fahrschule Eggerl GmbH
Kreuzstraße 7
83539 Albaching
Telefon: +49 (0) 8071 - 23 13
Mobil: +49 (0) 171 - 608 88 56
E-Mail: info@fahrschule-eggerl.de

FAHRSCHULE EGGERL

Der Schnupfclub Forsting trauert um seinen
1. Schriftführer und guten, sowie hilfsbereiten Freund

Herrn Peter Flak

Herr Flak war von 2001 bis 2010 Beisitzer und von
2010 bis heute 1.Schriftführer im Verein.
Wir werden dem Verstorben ein ehrendes Gedenken bewahren.
Für den Einsatz und sein Engagement für den
Verein sagen wir ein herzliches Vergelt´s Gott.
Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt
seiner Frau Anita und den Kindern.

Schnupfclub-Forsting, 25.04.2013

Lindner Matthias	Lindner Johann
1. Vorstand	2. Vorstand

Schlosserei - Spenglerei - Edelstahlarbeiten
www.WGöschl.de
Zelt- & Markthüttenverleih
Tel: 08076 9775 Email: wgoeschl@aol.com
Fax: 08076 1723 Mobil: 0171 8614385

B15 neu: 26 Meter breit durchs Nasenbach-Gebiet

Großes Interesse und deutlicher Widerstand bei Infoveranstaltung in Forsting

Forsting - Zum Bersten voll war der Saal des Brauereigasthofes Forsting, in dem Rosi Steinberger als Mitarbeiterin von MdB Toni Hofreiter, der gleichzeitig Vorsitzender des Verkehrsausschusses des Deutschen Bundestages ist, über die B15neu referierte.
Unter den etwa 300 Zuhörern waren auch die Bürgermeister von Edling und Pfaffing und etwa 100 Rechtmehringer, wie Peter Kammerl von den Veranstaltern UBG Pfaffing und UBG Edling bei einer Handzeichenumfrage feststellte.

Rechtmehring besonders betroffen

Die Gemeinde Rechtmehring wäre von der möglichen Trasse besonders stark betroffen.
Steinberger erläuterte Details zur Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplanes, die 2015 ansteht. Die Bayerische Staatsregierung hat das Teilstück der B15neu von Landshut nach Rosenheim zur Aufnahme in den „vordringlichen Bedarf“ angemeldet. Das bedeutet, dass damit Planungsrecht bestehe und dies wie ein Gesetz wirkt.
Es ging im Vortrag auch nicht darum, diese Autobahn jemand anderem hinzuschieben, sondern bedarfsgerechte Lösungen zu suchen. Das oft gehörte Argument, es sei kein Geld da, bedeute keine Entwarnung, da mit einer privaten Finanzierung das Thema umgangen werden kann.
Die gezeigten Statistiken über die derzeitige Verkehrsbelastung entlang der alten B15 zeigten Schwankungen von etwa 5.000 bis fast 20.000 Fahrzeuge am Tag. 10.000 Fahrzeuge schafft eine Bundesstraße leicht. Dies deute auch auf einen hohen Anteil an Ziel- und Quellverkehr d.h. Anliegerverkehr hin, der mit einer Autobahn nicht zu lösen sei.
Auch die erforderlichen Ortsumfahrungen werden dadurch nicht ersetzt. So ist mittlerweile auch der Landkreis Landshut gegen dieses Autobahnprojekt. Ein behutsamer Ausbau der B15 oder der Flughafentangente wäre beispielsweise ein Weg, die Verkehrsprobleme umwelt- und anwohnerverträglich zu lösen. Insgesamt stellte die Referentin den Bedarf für eine neutrassierte autobahnähnliche B15 neu in Frage.
In der anschließenden Diskussion wusste ein Zuhörer, dass sich die Kreispolitik im Landkreis Ebersberg dagegen ausgesprochen habe. Es gebe auch schon Beschlüsse dazu. Gemeinderatsbeschlüsse wie in Pfaffing sind auch eine wirksame Methode, den Protest der Bevölkerung zum Ausdruck zu bringen und die Entscheidungsträger zu beeinflussen.
Eine anschließende Petition an den Landtag wäre noch besser, so ein Zuhörer. Die Vorsitzende des Vereins der „Autobahngegner Regensburg-Rosenheim“ Gisela Flögel berichtete von Erfolgen im Kampf gegen die B15 neu in Geisenhausen. Dort ist der Planfeststellungsbeschluss nach einer Klage aufgehoben worden. Dieser Verein koordiniert auch die Aktivitäten und ist künftig zu erreichen unter www.gegner-b15neu.de, wo auch Beitrittserklärungen zu finden sind. Wichtig ist, dass sich viele in der Region beteiligen, dann findet der Verein noch mehr Gehör. Die Besucher übergaben bereits Beitrittserklärungen.
Unter den zahlreichen Wortmeldungen war auch ein Landwirt nördlich von Landshut, wo diese Straße schon im Bau ist. Obwohl er noch Eigentümer seines Grundstückes war, rollten die Baumaschinen an. Mit einer „Vorläufigen Besitzeinweisung“ sei dies möglich, was einer Enteignung gleichkomme. Ob man einen Ersatzgrund bekomme, wird erst später geregelt. Vor fast 40 Jahren, so eine weitere Wortmeldung, sei diese Straße in Kolbermoor auch durch Widerstand gestoppt worden. Trotz des hochemotionalen Themas war es durchwegs eine sachliche Diskussion, wie die Veranstalter Monika Kaspar und Peter Kammerl am Schluss anerkennend feststellten.
Weitere Infos:
http://www.stmi.bayern.de/bauen/strassenbau/
www.gegner-b15neu.de
www.bmvbs.de

Peter Kammerl



Die Trasse der B15neu führt mitten durch die Gemeinden Rechtmehring, Albaching und Pfaffing. Die Straßenbreite soll insgesamt 26 Meter betragen.





„Live aus dem Maibaum-Stüberl...”



Markus Betzl, stellvertretender Vorstand Maibaumverein.

Markus, Du als stellvertretender Vorstand vom Maibaumverein hast hier alle Hände voll zu tun. Bist Du froh, wenn der 1. Mai vorbei ist und in Deinem Alltag wieder Normalität herrscht?

„Es ist eine anstrengende, aber auch sehr schöne Zeit, denn ich war täglich einige Stunden hier, am Wochenende natürlich viel länger. Der eigentliche Festtag läuft über den Schützenverein, da bin ich auch 2. Vorstand. Bestimmt habe ich an diesem Tag auch noch genügend Arbeit. Was mich wirklich freut ist die Gemeinschaft und der Zusammenhalt von Jung und Alt, die arbeiten, was das Zeug hält. Ich freue mich dann aber darauf, mal wieder richtig auszuschlafen und beim Helferessen werde ich mir auch mal ein oder zwei Halbe genehmigen.”



Leo Raab, fleißiger Helfer.

Wie wir hörten, warst Du beim Aufbau des Stüberls tatkräftig dabei. Auch sonst bist Du jederzeit zur Stelle, wenn „Not am Mann” ist. Waren Deiner Meinung nach genug Helfer beim Aufbau dabei?

„Eigentlich schon, aber ein paar Helfer mehr hätten nicht geschadet. Beim Abbauen wäre es super wenn viele kämen, denn wir sind glaube ich alle froh, wenn die anstrengenden Wochen vorbei sind.”



Georg Moosbauer, Grund- und Hofbesitzer.

Findest Du es anstrengend, wenn jeden Tag Dein Hof zugeparkt und die ganze Nacht „Party im Stüberl” ist?

„Ja mei, die fahrn scho weg, wenn i aussi muaß. Die Leid und des Stüberl find i ned anstrengend, aber beim zuaschaun, wias den Bam aufglegt hom, des scho, des warn ja Anfänger. Schod find i, dass des Stüberl wieder weg muaß, aber i brauch hoid den Platz.”



Regina Wierer, Schriftführerin des Maibaumvereins und Malerin des Gemäldes der „ Kirche mit Maibaum” im Stüberl.

Regina, Du hast dieses wunderschöne Bild hier gemalt. Wie viele Stunden hast Du dafür gebraucht? Du bist auch Schriftführerin, hattest Du viel zu tun?

„Der Vital Uli hat mir beim Vorzeichnen geholfen, für das Ausmahlen brauchte ich ca. 12 Stunden. Seit der Planung bis zum Beginn der Festivitäten hier in Moos hatten wir bestimmt sechs Festausschusssitzungen. Jetzt gibt es nur noch einmal wöchentlich ein Meeting, aber mitzuschreiben hatte ich mehr als genug.”



Gerti Merwald, „Mooswirtin” vom Maibaumstüberl.

Du hast als Wirtin des Stüberls kulinarisch alles voll im Griff. Es steht täglich was Neues auf Deiner Speisenkarte. Da bleibt für die Familie und für zu Hause wenig Zeit über. Bist Du froh, wenn alles vorrüber ist?

„Da muss ich schon sehr gut organisieren, damit nichts zu kurz kommt, und alles wird recht zackig erledigt, wie die Hausarbeit oder Einkaufen fürs Stüberl. Meine Familie sehe ich schon, denn sie helfen hier auch sehr fleißig mit. Froh bin ich schon wenn es vorrüber ist, denn das macht schon sehr viel Arbeit, aber auch Freude. Außerdem kann ich keinen Wurstsalat mehr sehen, denn ich habe bestimmt 50 Stangen Lyoner dazu verwurstelt. Ich freue mich auf den 1. Mai und hoffe auf gutes Wetter und viele Zuschauer.”



Thomas Gäch, Verantwortlicher für die Bar.

Thomas, Du bist der „Bar-Checker”. Bist Du mit dem Umsatz und den Gästen zufrieden oder gab es viele Ausfälle oder gar Raufereien?

„Unter der Woche hat es schon gepasst, am Wochenende war in der Bar natürlich viel los. Ausfälle wegen zu viel Alkohols gab es natürlich bei einigen, aber Gott sei Dank keine Streitereien oder gar Schlägereien.”



Regina Raab und Vroni Voglsamer, Spülerinnen.

Euch zwei trifft man immer an der Spüle. Seid Ihr denn täglich für den Spüldienst eingeteilt?

„Jedes Wochenende mindestens ein Mal, wenn nicht öfter. Die Nächte waren sehr lang, denn wir spülten, bis die letzten Gäste nach Hause gingen und das dauerte teilweise bis zum Morgengrauen.”



Ingrid Pätzig und Irmgard Hahn, nur Gäste beim Maibaum aufstellen.

Ja zwei hübsche Damen sitzen hier im Zelt, die kein einziges mal im Maibaumstüberl waren. Das wissen wir zu 100 Prozent, denn der Stefan war täglich und er weiß wer da war oder nicht. So alt seid Ihr auch noch nicht, dass Ihr die Couch hüten müsstet. Also welche Ausreden habt Ihr?

„Wir hatten privat viel um die Ohren. Es hat sich nicht ergeben. Uns hat ja keiner eingeladen. Ich hab die Kurve nicht gekriegt. Das sind unsere Ausreden, aber beim nächsten Mal sind wir bestimmt dabei, denn von allen Ecken und Enden wird vom Stüberl geschwärmt.”

„Live aus dem Maibaum-Stüberl...”



Jutta Hirschmann, Gast.

Hier sieht man mal ein ganz fremdes Gesicht, jetzt sind wir ganz neugierig: Mit wem bist Du denn hier? Und vor allem: Von wo kommst Du her?

„Ich bin einige Tage Gast bei meiner Freundin Gitti Tröstl und sie meinte, ich müsste mir das hier mal anschauen. Ich komme aus Heilbronn und solche Maibaum-Feste kenne ich nicht, aber ich finde es schön, vor allem schmeckt mir das dunkle Radler besonders gut.”



Leon Liebmann, Gast.

Na, Leon, Du bist ja ein sehr junger Gast und mit Deinen Eltern hier. Ist Dir nicht langweilig?, denn zum Spielen sind nicht viele Kinder in Deinem Alter anwesend?

„Na, wir sind eigentlich nur zum Gickal essen da, der sau gaud war.”



Brigitte und Alfred Schmidbauer; Brigitte ist zuständig für das Besticken der Laiberl und Schürzen, Alfred bringt sämtliche Hygieneartikel an den Mann.

Wie gefällt Euch denn das Maibaumstüerl?

„So etwas wie hier haben wir zum ersten Mal gesehen. Wir finden es fantastisch, denn alles ist super organisiert. Wir kommen jeden zweiten Tag zum Moosbauer.”



Georg Edlbergmeier jun., Gast.

Ja der Edi, dich haben wir im Stüberl beim Hendl essen schon mal getroffen. Nun unsere Frage an Dich. Warst Du beim Seniorennachmittag auch?

„Ja sagts a moi, für wie oid halts Ihr mich denn? . Aber ich habe von einigen gehört, das es sehr schön war. Wenn ich mal das Alter dazu erreicht habe, gehe ich auch hin.”



Michael Metzger, Stammgast.

Du kommst jedes Wochenende ins Stüberl und in die Bar. Dein Besuch zieht sich eigentlich bis zum Abend darauf hin. Gibt es da noch ein „spezielles Programm” von dem andere nichts wissen? Uns wurde auch erzählt, Du tanzt an der „Stange” so richtig drauf los. Hat das einen speziellen Grund?

„Ja mei, Sonntagmorgen gibt es einen ausgedehnten Frühschoppen, der dann übergangslos ins abendliche Grillen fällt. Zur zweiten Frage: Da ich ja Solo bin, wollte ich mit meinem Tanz die hübschen Mädls ein bisschen erfreuen und natürlich auch anmachen, aber leider ging der Schuss nach hinten los. Damit habe ich sie eher vergrault. Eigentlich bin ich ein guter Tänzer, aber eher auf festem Boden als an der Stange.” (Anm.d.Red. - mittlerweile nicht mehr solo ;-)



Elisabeth Greißl, Gast.

Elisabeth, Du warst als Gast beim Seniorennachmittag hier. Wie hat es Dir gefallen?

„Wir waren ca. 50 Senioren, die alle mal das Maibaumstüberl sehen wollten. Das ist mal was anderes als beim Wirt, da kommen so nicht viele Senioren, was ich schade finde. Wir wurden sehr gut bewirtet und die Brich Lotte hat Witze erzählt, da gab es viel zu lachen. Es war ein sehr schöner Nachmittag.”



Fred Trautbeck. Maibaum Wache

Wie war die Maibaum Wache für Euch vom Veteranen Verein? Habt Ihr besser aufgepasst als der FC Bayern Fanclub, dem er gestohlen wurde?

„Unter der Woche wenn nicht viel los ist wird die Nacht schon ganz schön lange. Aber es gibt ja viel zum Ratschen. Alle halbe Stunde machten wir unseren Rundgang, damit uns der Baum nicht auch nochmal gestohlen wird. Wir passten besser auf, wie ein bezahltes Wachpersonal!”



Christian Dimpflmaier, Maibaumdieb.

Du bist vom Rettenbacher Burschenverein und warst tatkräftig beim Maibaumklau dabei. Mit wievielen Leuten seid Ihr denn im Morgengrauen angerückt und seid Ihr auch mit der Auslöse zufrieden?

„Na ja, zwanzig Leute waren wir schon, aber es war auch nicht allzu schwer den Baum zu holen. Wir kamen eine Woche vorher mit dem Bus, da waren wir fünfzig „Mann”, um uns mal umzuschauen und natürlich auch ein bisschen was zu trinken. Mit der Auslöse sind wir voll und ganz zufrieden und wir freuen uns, wenn die Oibichna zu unserem Fest kommen.”

(cw/sf)

HB Elektro Birkmaier

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Sat-Anlagen
Elektrogeräte
Reparaturen

Herbert Birkmaier
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 887540
Fax 08076 / 887541
Mobil 0170 / 4056351

Behörden / Öffentl. Einrichtungen

Albaching

Gemeindekanzlei:
Di: 13:30 - 16:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Di: 13:30 - 14:30 Uhr
Do: 17:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbücherei:
Do: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa. 17:00 - 18:00 Uhr
So: 9.15 - 10.30 Uhr

Wertstoffhof Alb. (SZ):
Do: 17:00 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr

Pfarrbüro Albaching:
Di, Do: 8:30 - 12:30 Uhr
Do: 17:00 - 19:00 Uhr

Sprechzeit Diakon Lindner:
Fr: 17:00 - 19:00 Uhr

Arzt Dr. med. Irene Rauen:
Di, Fr: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 16:00 - 19:00 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:
Mo: 8:30 - 11:30 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr
Di: 16:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 11:30 Uhr
Do: 8:30 - 11:30 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr

Tierarzt Dr. Christoph:
Bei Abwesenheit erfolgt Rufweiterleitung an Kollegen.

VG Pfaffing:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr

Gottesdienste St. Nikolaus:
Do: 19:15 Uhr
So: 8:30 Uhr;
jeden 1. Sonntag im Monat 10 Uhr

Rechtmehring

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Gemeindebücherei:
Sa: 15:00 - 16:00 Uhr
So: 10:00 - 11:00 Uhr

Wertstoffhof:
Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 9:00 - 11:00 Uhr

Pfarrbüro:
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Do: 8:00 - 12:00 Uhr
Fr: 8:00 - 12:00 Uhr

Maitenbeth

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Fr: 18:00 - 20:00 Uhr

Wertstoffhof:
(nur Grüngut)
Mi: 17:00 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr

Postamt:
(bei Daumoser, EDEKA)
Mo-Sa: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
(Mi.+Sa. nachmittag geschl.)

Pfarrbüro:
Mo: 8.00 - 11.00 Uhr
Mi: 17:00 - 19:00 Uhr

Gottesdienste:
Mi./Fr.: 19:15 Uhr
So: 8:45 Uhr (Jan. - Juni)
10:00 Uhr (Juli - Dez.)

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:
Mo-Fr: 9:00 - 12:00 Uhr

Bäckerei Sewald:
Do, Fr: 6:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr
So: 7:30 - 12:00 Uhr

Brich Franz, Elektro:
nur telefonisch: 08076/342

Daumoser, Albaching:
Bäckerei:
Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
EDEKA / Lotto-Annahmestelle:
Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:30 - 12:30 Uhr

Bäckerei, Maitenbeth:
Mo-Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi, Sa: nachmittag geschl.

EDEKA Raab, Rechtmehring:
Mo, Di, Do, Fr:
6:30 - 18:30 Uhr
Mi: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 13:30 Uhr

Edenharder, Blumen:
Di, Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 7:00 - 13:00 Uhr

Friseur Hesse, Pfaffing:
Di, Fr: 9:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 20:00 Uhr
Sa: 8:30 - 12:00 Uhr

Friesinger, Geflügel / Honig:
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 14:00 Uhr

Gasthof Forsting:
täglich: 7:00 - 1:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Gasthaus Flecklhäusl:
täglich: 10:00 - 24:00 Uhr

Gasthaus Kalteneck:
Mo-Fr: 11:00 - 1:00 Uhr
Mi: Ruhetag
Sa, So: 10:00 - 1:00 Uhr

Kieswimmer & Janker:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa: 9:00 - 13:00 Uhr

Linner-Kramer:
Mo-Do: 17:30 - 18:30 Uhr
Sa: 8:30 - 12:30 Uhr

Metzgerei Sewald:
Di: 6:30 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 6:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr

MNC-Tec GmbH:
Mo-Do: 8:30 - 13:00 Uhr
14:30 - 17:00 Uhr
Fr: 8:30 - 12:00 Uhr

Oettl, Kfz-Werkstätte:
Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Pizzeria Roma (Kreuzwirt):
Mi-So: 11:00 - 14:00 Uhr
Di-So: 17:00 - 23:00 Uhr
Montag Ruhetag

RSA-Bank, Albaching:
Mo, Di, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr

RSA-Bank, Rechtmehring:
wie Albaching, zusätzlich:
Do: 14:00 - 19:00 Uhr

Sparkasse Albaching:
Mo-Fr: 8:30 - 12:30 Uhr
Mo, Di, Fr: 14:00 - 16:30 Uhr
Do: 14:00 - 17:30 Uhr

Weilnhammer Freimehring:
Do: 18:30 - 21:15 Uhr



Stets für Sie da.

Ihre Allianz Agentur in Albaching!

Kompetenz und Service sind für mich seit 20 Jahren als Allianz Fachmann die Basis für das Vertrauen meiner Kunden. Sie können sich jederzeit auf meine qualifizierte Beratung verlassen. Mit Sicherheit.

Vermittlung durch:
Fritz Bachmeier, Generalvertretung der Allianz
Fuchsthal 6, D-83544 Albaching
fritz.bachmeier@allianz.de, www.allianz-bachmeier.de
Tel. 0 80 76.71 00, Fax 0 80 76.92 82

Hoffentlich Allianz.

Allianz

Hanslmeier & Meyer GmbH
Fenster & Türen

Fensteraustausch jetzt!
senken Sie Ihre Heizkosten spürbar und langfristig
steigern Sie Ihren Komfort durch bessere Bedienbarkeit und leichtere Pflege.
Tel.: 08076/8142
www.a-hanslmeier.de

Wissenswertes

Der Nasenbär



Das Maskottchen des Nb-vereins ist der Nasenbär. In jeder Ausgabe schreibt der „Oibichna-Nasenbär" auf Seite zwei, kleine Geschichten aus seinem Leben. Hier sind nun ein paar Fakten seiner echten Verwandtschaft.
Nasenbären sind nach ihrer rüsselartig verlängerten, beweglichen Nase benannt. Mit Hilfe der sehr beweglichen Nase wird Nahrung am Boden oder im Holz aufgespürt und anschließend verspeist. Ihr Geruchssinn ist ausgezeichnet und wird als primärer Sinn verwendet. Weitere Merkmale sind kurze, fast im Fell verborgene Ohren, kurze Behaarung und ein langer, buschiger Schwanz, der meist aufrecht getragen wird. Sie gehören zu den Kleinbären und kommen in fast ganz Südamerika vor. An seinen Lebensraum stellt der Nasenbär keine speziellen Ansprüche, und so kommt er auch in fast allen Biotopen vor, von tropischen Niederungen über karge Hochwälder (bis zu 3000m) bis zum Rand von Wüsten. Das heißt, dass sie sich nicht auf bestimmte Lebensumstände spezialisiert haben, sondern ein breites Spektrum an Nahrung und Lebensräumen nutzen können. Von ihren Verwandten, den Waschbären, unterscheidet sie ihr Bewegungs- und Aktivitätsdrang. Während Waschbären viel schlafen und tagsüber eher ruhen, bewegen sich die tagaktiven Nasenbären sehr viel mehr. Sie leben vorwiegend in größeren Gruppen, wobei diese fast nur aus Weibchen und deren Jungtieren bestehen. Die Männchen sind territoriale Einzelgänger. Nasenbären werden im Schnitt zwischen 16 und 22 Jahre alt. Die Männchen sind mit einer Körperlänge von über 60 cm plus dem ebensolangen Schwanz und einem Gewicht von ungefähr 6,5 kg wesentlich größer als die Weibchen.

(cr)



Was war … …los am Nasenbach?



Mai 1993:

Tiefer Fall gebremst: Nach einer Niederlagenserie hat sich die zweite Fußballmannschaft des SVA wieder gefangen. Großen Anteil am Erfolg hatte der 36jährige Franz Sanftl, der mit elf Treffern die Torjägerliste vor Günther Greißl (7 Tore) und Sepp Ganslmeier (4 Tore) anführt.

Sieg von Vater und Tochter: Heike und Helmut Maier heißen die neuen Vereinsmeister im Tennis. Insgesamt nahmen 21 Spieler an der Meisterschaft teil, auf den zweiten Plätzen landeten Toni Schweiger und Brigitte Schmid.

Selbstständigkeit ein Jahr lang feiern: Die Albachinger Vereine schmieden bereits Pläne für 1994 und bereiten unter anderem eine Faschingshochzeit und einen Silvesterball vor. Mit einem großen Feuerwerk soll das „Jahr der Selbstständigkeit" begonnen werden.

Mai 2003:

Superwetter: Zum wiederholten Male optimal gelaufen ist das Uferlos-Fest des Nasenbach-Vereins am Harrasser Weiher. Am 30. Mai feierten rund 1800 Besucher mit den Bands „Canopy Jettison" und „Overdose" bis tief in die Nacht.

13.000 Euro für den SCR: Eine tolle Bilanz legte der Förderverein des SC Rechtmehring vor. Seit der Gründung im Jahre 2001 konnten bereits 13.000 Euro an den Hauptverein gespendet werden. Als erster Vorstand wurde am 17. Mai 2003 Alois Eisenauer bestätigt.

Chronik vorgestellt: Seit Anfang 2001 wurde an der Rechtmehringer Ortschronik gearbeitet, Mitte Mai 2003 wurde sie vorgestellt. Als Autoren wirkten Rudolf Münch, Michael Ganslmeier und Franz Manzinger mit. Das Werk umfasst 235 Seiten und 13 Kapitel, es sind auch über 200 Bilder enthalten.

Mai 2008:

Harmonische Eröffnung: Zu seiner ersten und damit konstituierenden Sitzung traf sich der neue Albachinger Gemeinderat unter der Leitung des neuen Bürgermeisters Franz Sanftl. Es wurden die Zuständigkeiten verteilt und mit Rudolf Schreyer ein neuer zweiter Bürgermeister gewählt.

Neuer Platz - neue Gedanken: Zum ersten Mal am neuen Standort des Jugendkreuzes fand die traditionelle Maiandacht der Landjugend statt.

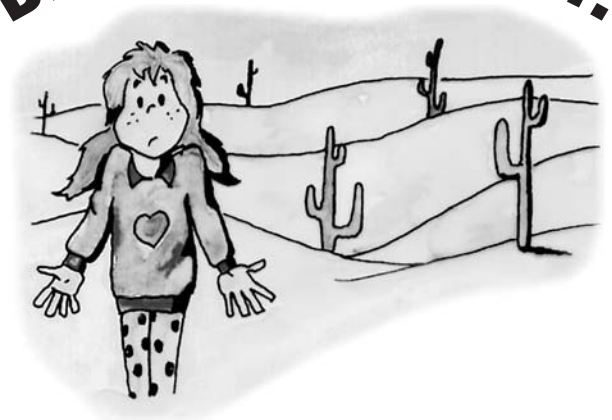
Gwandlaus flog auf: Bestens amüsiert haben sich die Zuschauer beim Theater „Die Gwandlaus" im Rechtmehringer Pfarrheim (siehe Foto). Im Rahmen des Stücks wurde auch ein zum Theater gehörender Kurzfilm präsentiert, der von der mittlerweile sehr bekannten Firma „Fishmountain-Pictures" erstellt wurde.

Neu: Tonne für Öle und Fette

Albaching (gg) - Seit einiger Zeit gibt es am Wertstoffhof eine neue Tonne. Es können haushaltsübliche Mengen an Fetten, Fritierölen, Bratfett, Butter, Schweineschmalz und abgelaufenen Speiesölen abgegeben werden. Die Öle und Fette werden wiederverwertet und zu Treibstoffen verarbeitet.
Nicht geeignet sind Altöle und Maschinenschmierstoffe. Diese müssen weiterhin über mechanische Werkstätten entsorgt werden.



Die Wahrheit ist …

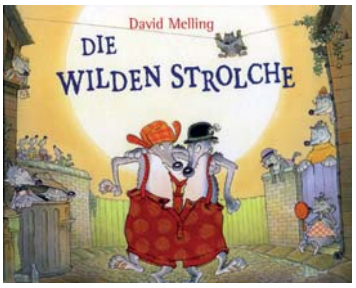




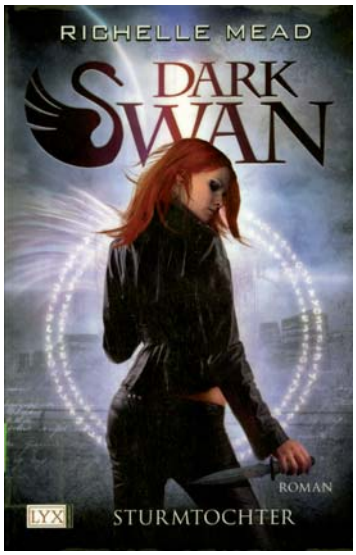
LebensQualität
durch Nähe

… dass ich nur so lange eine Lehrstelle im Ort finde, solange es hier noch Betriebe gibt.

BUCHTIPP



Manchmal ist es gar nicht so einfach, immer brav und höflich zu sein - besonders wenn man ein lärmender, ungestümer Wolf ohne Manieren ist. Was gibt es schöneres, als an Servietten zu knabbern oder durch den Wald zu toben? Aber als die wilden Strolche bemerken, dass ihre Freunde sie deshalb zu keinem einzigen Essen mehr einladen und auch nicht zum Spielen, wissen sie, dass es höchste Zeit ist, etwas zu ändern.



Eugenie Markham ist eine mächtige Schamanin. Sie erhält den Auftrag, ein junges Mädchen zu suchen, das von Feen entführt wurde. Dazu muss sie in die magische Anderswelt reisen. Ein gefährliches Unterfangen, vor allem da zahlreiche Bewohner der Anderwelt ihr plötzlich unsittliche Angebote machen, während andere ihren Tod wollen. Da begegnet ihr der geheimnisvolle Kiyo, dessen Charme sie sofort verfällt ...



Das ausgerechnet sein Schwager Walter zu dem Kreis wohlhabender Senioren gehören soll, die eine exklusive Reise gewinnen können, wurmt Papa Heinz gewaltig. Es versöhnt ihn nur, dass sie schließlich beide gemeinsam die Fahrt an die Schlei antreten. Unterwegs müssen Heinz und Walter jedoch feststellen, dass „exklusiv" noch lange nicht „all inclusive" bedeutet. Und auch sonst ist an dieser Reise einiges faul ...

Pfarrbücherei Albaching



Öffnungszeiten:

Donnerstag
16 bis 18 Uhr
(außer in der Ferienzeit)

Samstag
17 bis 18 Uhr
(nur nach dem Kindergottesdiensten)

Sonntag
9.15 bis 10.30 Uhr

Verschenke

Junge Meerschweinchen in gute Hände abzugeben.
Tel.: 08076-888527

Nb-Flohmarkt
Der kostenlose Service für unsere Leser!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
nb-verein@albaching.de

Das Nb-Boulevard ist dieses mal auf Seite 30

Vermiete

Kalteneck: 4-Zimmer-DGW Wohnung, 100 qm, mit Küche, Bad, Balkon, Speicher und 2 Stellplätzen. 530.- Euro +NK+KT ab 01.08.13
Tel. 08034-3442

Kalteneck: 1-Zimmer-Wohnung, 57 qm im EG/UG mit Bad, Gäste-WC, Schlafen/Küche und Wohnen, vollflächige Fußbodenheizung, Lüftungsanlage und Terasse, hochwertige Parkett- und Fließenböden, Einbauküche mit Geräten. **Tel.: 0177-5067649 oder 0160-1522068**

2 Wohnungen in Albaching zu vermieten - DG mit Gaube, ca. 85 qm, mit Küche, 3 Zi., kalt 400.--, + NK, + Kaution, ab 1.6. oder später
sowie
Wohnung im I. Stock, ca. 85qm, mit Balkon, 2 Zi, kalt 400.-, +NK, + Kaution, ab 1.7.2013
Sewald, Dorfstr. 2 a, Tel. 08076 / 1825

Gefunden

Armkettchen silber mit schwarzen Gliedern beim Gartenzaun am großen Kreisverkehr.
Tel. 08076-8677

Grüne Tupperware-Flasche am Sportplatz gefunden.
Kann sonntags beim Heimspiel abgeholt werden

Suche

Putzhilfe für zwei Haushalte gesucht, je einmal wöchentlich.
Tel. 08076-8857981 u. Tel. 08076-8857245

Suche auf 450-Euro-Basis Versicherungskauffrau/mann, Bankkauffrau/mann. Bewerbungen an
Allianzagentur
Fritz Bachmeier
Fuchsthal 6
83544 Albaching
Tel. 08076-7100

Verkaufe

Basketballkorb mobil zu stellen, ohne Netz, 2 Bälle, Preis VB 30 Euro
Tel.: 08076-1021

Vier Felgen für Mercedes - Benz Sprinter (für 235/65R16C), Preis VB 400 Euro
Tel. 0171-2890396

Verkaufe 50 Stk. Laminatboden, Buche hell, 20 cm breit, 1,30 cm lang, Preis VB 45,- €.
Tel. 08076-1021

Getränke Wimmer
Rechtmehring - Hart
Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de
Getränkemarkt in Hart
Heim-Lieferservice
Partyzubehör
alkoholfreie Getränke
Heilwässer
Biere
Spirituosen

Abholtermine Müll & Papier

- in Albaching -

Müll:
Freitag, 10. Mai
Freitag, 24. Mai

Papier „chiemgau recycl.":
Freitag, 10. Mai

Papier „remondis":
Freitag, 10. Mai

Inserenten-verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	10
Bachmeier, Allianz	32
Bäckerei Daumoser GmbH	27
Bäckerei-Cafe Sewald	12
Bauer, Baggerbetrieb	11
Bauer, Kerzen	23
Baugeschäft Freiberger	10
Birkmaier, Elektro	31
Brich Markus, Signal Iduna	17
Edenharder, Blumenstüberl	15
Eggerl, Fahrschule	28
Fenster Rappolder	7
Fliesen Lipp	21
Forsting, Brauerei	24
Friesinger, Geflügel & Honig	6
Fußstetter, Zimmerei	20
Ganslmeier, Schreinerei	7
Gartengestaltung Achatz	6
Gasthaus Kalteneck	4
Glück, Bäckerei	19
Göschl, Spenglerei	28
Grandl, Heizung - Sanitär	12
Hanslmeier & Meyer, Fenster	17
Hanslmeier & Meyer, Fenster	32
Haslberger, Bauplanung	20
Kfz Rugge	6
Kieswimmer&Janker, orth. Schuhtechnik	18
Komorek, Fußpflege	5
Krieger Landhandel	27
Laden im Thal	17
Linnerkramer	18
Madersbacher, Kläranlagenwartung	24
MBM Forsting	29
Mobiler Haarservice	16
Moser, Baggerbetrieb	27
Oettl, Landmaschinen & Kfz	26
Ostermaier, Heizung/Sanitär	13
Raab, Zimmerei	18
Raiffeisenbank RSA	14
Sanftl, Bautechnik	9
SAS, Veranstaltungstechnik	5
Schefthaler, Montage	16
Schlosserei Heinrich	26
Schmid, Landtechnik	27
Schmid, Sachverständiger	26
Schmidbauer, Berufsbekleidung	4
Seidinger, Schreinerei	19
Seidinger, Wildspezialitäten	22
Sewald, Metzgerei	12
Söll, Friseur-Service	19
Sparkasse Wasserburg	8
Spötzl, Heizöl	26
Trauerbegleitung Wagensonner	13
Vital, Imkerei	15
Weigl, Reifen	29
Weilnhammer, Fahrschule	22
Wieser, Elektro	4
Wimmer, Getränke	34
Yoga-Kurse	25

Albaching

Mai:

Do.	9.05.	Radlfahrt des Obst- und Gartenbauvereins, Maibaum, 13 Uhr
Sa.	11.05.	Kinderkirche in der Pfarrkirche, 17 Uhr
		Rosenkranz 18.45 Uhr / Abendmesse 19.15 Uhr, Männerkongregation, Pfarrkirche
Di.	14.05.	Gemeinderatssitzung im Feuerwehrhaus, 19.30 Uhr
Mi	15.05.	Seniorenausflug ins Inntal, Seniorenkreis, Abfahrt am Maibaum um 10 Uhr
		Maiandacht, Familiengottesdienst-Team, Jagakreuz zw. Aign u. Schacha, 19.15 Uhr
Fr.	17.05.	Maiandacht mit anschl. Grillfest, KLJB, Jugendkreuz/Birkmaier, 19 Uhr
Mo.	20.05.	Jahreshauptversammlung, Soldaten-/Kriegerver. (8.30 Uhr Gottesdienst), Kalteneck
Di.	21.05.	Vereinsausflug, OGV und kfd, FW-Haus, 8 Uhr
		Redaktionssitzung für die Juniausgabe des Nb-Magazins, FW-Haus, 19 Uhr
Fr.	24.05.	Fußmarsch zum Sebastiani-Kreuz, Sebastianibrüder, 19 Uhr, 19:30 Maiandacht
Sa.	25.05.	Grillfest des MBC Filzenexpress (mit Spanferkel), 17 Uhr
So.	26.05.	Pfarrverbands-Maiandacht, Pfaffing, 19.15 Uhr
Di.	28.05.	Gemeinderatssitzung im Feuerwehrhaus, 19.30 Uhr
Mi.	29.05.	Redaktionsschluss für die Juniausgabe des Nb-Magazins
Do.	30.05.	Fronleichnam mit Prozession, Pfarrei, Kirche, 8:30 Uhr

Juni:

So.	2.06.	Familiengottesdienst, Pfarrei, 10 Uhr
Di.	4.06.	Klammerabend für die Juniausgabe des Nb-Magazins, FW-Haus, 19 Uhr
Fr.	7.06.	Betriebsausflug des Theater- und Musikvereins (bis 9.06.)
Sa.	8.06.	Pfarrverbandsausflug nach Maria Plain bei Salzburg, 7.15 Uhr, FW-Haus
		Kinderkirche in der Pfarrkirche, 17 Uhr
So.	9.06.	Bittgang nach Hochhaus, Pfarrei, Kirche
Di.	11.06.	Gemeinderatssitzung im Feuerwehrhaus, 19.30 Uhr
Fr.	14.06.	Jahreshauptversammlung der FC-Bayern-Freunde-Oibich, Kalteneck, 19.30 Uhr
Do.	20.06.	PGR-Sitzung, PGR, Kirche, 20 Uhr
Di.	25.06.	Gemeinderatssitzung, Gde, FW-Haus, 19:30 Uhr
Mi.	26.06.	Redaktionsschluss, NBV, FW-Haus, 19 Uhr
Do.	27.06.	Kapiteljahrtag, Pfarrei, 19:15 Uhr
Fr.	28.06.	Petersfeuer, KLJB, Gröben, 19 Uhr

Rechtmehring

Mai:

Do.	9.05.	Grillfeier der FFW am Feuerwehrhaus, ab 11 Uhr
		Vatertagsradltour, KSK, Kirchenwirtparkplatz, 13 Uhr
		Maiandacht, Landvolk, Wallfahrtskirche Maria Hochhaus, 19:15 Uhr
Fr.	10.05.	Firmung in der Pfarrkirche
So.	12.05.	Erstkommunion in der Pfarrkirche
Di.	28.05.	Ausflug der Bäuerinnen
Do.	30.05.	Fronleichnamsprozession

Juni:

Fr.	7.06.	Annahmeschluss Sperrmüllabfuhr, LRA Abfallamt
Sa.	8.06.	Elfmeterturnier des SC Rechtmehring, Sportplatz, ab 10 Uhr
So.	9.06.	Sternwallfahrt nach Maria Hochhaus, Gottesdienst um 10.30 Uhr
Di.	11.06.	Krankenwallfahrt nach Maria Altenburg, 19 Uhr am Pfarrheim
So.	30.06.	Pfarrfest am Pfarrhaus, Gottesdienst um 10 Uhr

Maitenbeth

Mai:

Fr.	10.05.	Firmung in der Pfarrkirche St. Agatha
Mi.	15.05.	Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim, 20 Uhr
Fr.	31.05.	Grillfeier, Hubertusschützen Brandstätt, Luxstätt Anwesen Köpernik

Juni:

So.	2.06.	Fronleichnamsprozession
Sa.	8.06.	Familienfest in der Kindertagesstätte
So.	9.06.	Sternwallfahrt nach Maria Hochhaus, Gottesdienst um 10.30 Uhr





Tolle Pflegeprodukte befinden sich in den kleinen Probedosen an der Bauchaufweitung im Albachinger Ortszentrum. Damit keine Langeweile aufkommt, werden die Behälter täglich neu aufgestellt. **Foto: Konrad**

Lob für Ausschuss

„Ak Wetter“ ist spitze

Albaching/Maibaum (gm) - Der eigens für die Maibaumfesthalbwoche gegründete Unterausschuss Wetter muss an dieser Stelle mal gelobt werden. Ja nicht nur gelobt, ihm gilt es auch zu danken und zu gratulieren!
Hat eben jener Ausschuss doch wettertechnisch alles richtig gemacht und den Maibaum trocken gehalten und natürlich die zahlreichen Gäste auch, zumindest äußerlich. Der erste Mai war, wie es sich für einen solchen Festtag im bayerischen Brauchtum gebührt: Sonnig, ohne Niederschlag, wenig Wind und viel Verpflegung in flüssiger und fester Form.
Also ein Kompliment an den Arbeitskreis Unterausschuss Wetter zur fehlerfreien Leistung am Tag der Arbeit. In konstituierender Sitzung um 8:45 Uhr beim Frühschoppen ins Leben gerufen, hat er an diesem Tage noch die Arbeit aufgenommen und auch noch alles geregelt bekommen. Respekt!

Kurz vor Schluss...

...haben es die Spieler der Zweiten Fußballmannschaft des SV Albaching geschafft: Sie sind aufgestiegen! Und das bereits am 4. Spieltag vor dem Ende der Saison. Hurra. Das Nb-Magazin gratuliert herzlich. Der C-Klassist darf sich nun in der nächsten Saison unter Betreuer Christian Fleidl in der B-Klasse beweisen. Man darf gespannt sein. Ob es nun der dritte Tabellenplatz wird, oder der zweite, oder der erste... Egal. Alle drei Plätze berechtigen zum Aufstieg. Obwohl... Eine Meisterschaft für die Albachinger Fußballer... Das wär doch was! Schau mer mal... **(jo)**

Baden in Albaching

Pflegeemulsionen tonnenweise erhältlich

Albaching (fk) - Jetzt kann der Sommer kommen! Das wird eine tolle Badesaison am Nasenbach, wenn erst die Temperaturen über die 30-Grad-Schwelle hüpfen.
Dank der Spende eines anonymen Tonnenfabrikanten können die Badegäste heuer regelrechte Beauty-Wellness-Tage absolvieren. Direkt nach dem Bad im erfrischenden Nasenbach warten dann nämlich folgende Angebote: Honigbad (gelbe Tonne), Erdbeermilch (rote Tonne), Ganzkörpergurkenmaske (grüne Tonne) oder Eiswürfel (blaue Tonne).
Dafür, dass jede Tonne immer gut gefüllt ist, kümmert sich die gleich nebenan gegründete Bixnmacherei bzw. Tonnenmacherei. Sie sorgt auch dafür, dass die Tonnen täglich neu aufgestellt werden. Im August findet dann beim Lanzenstechen ein großes Dosenwerfen als zweite Disziplin statt.





Das Berger Kunstwerk. **Foto: Binsteiner**

Baden in Berg

Erste Skulptur ist fertig

Berg - Mit einem Kunstwerk der besonderen Art ist vor kurzem der Skulpturenweg Berg-Stockamühle eröffnet worden. Es handelt sich hierbei um eine Installation mit dem Namen „Die Badende”.
Der Künstler räumte auf Nachfrage der Redaktion ein, dass das Kunstwerk anatomisch nicht ganz richtig ist, vielleicht wird es noch umbenannt in „Der Windelmann mit dem Nabeldurchschuss”. In Kürze sollen weitere Installationen entlang des Weges nach Stockamühle mit dem Thema „Die Erotik des Waldarbeiters” aufgestellt werden.

Herbert Binsteiner/fk

Knabbertipp der Redaktion: Kessel-Chips

Albaching (fk) - Nachdem die Maifeierlichkeiten zu Ende sind, haben wir für alle einen heißen Knabbertipp für zuhause: die neuen „Kessel-Chips” aus der Kartoffelrösterei Gröben. Besonders empfehlenswert ist das Knabberzeug in Verbindung mit der Lektüre des Nasenbach-Magazins. Ein Tipp zur Getränkewahl folgt eventuell in der nächsten Ausgabe.

